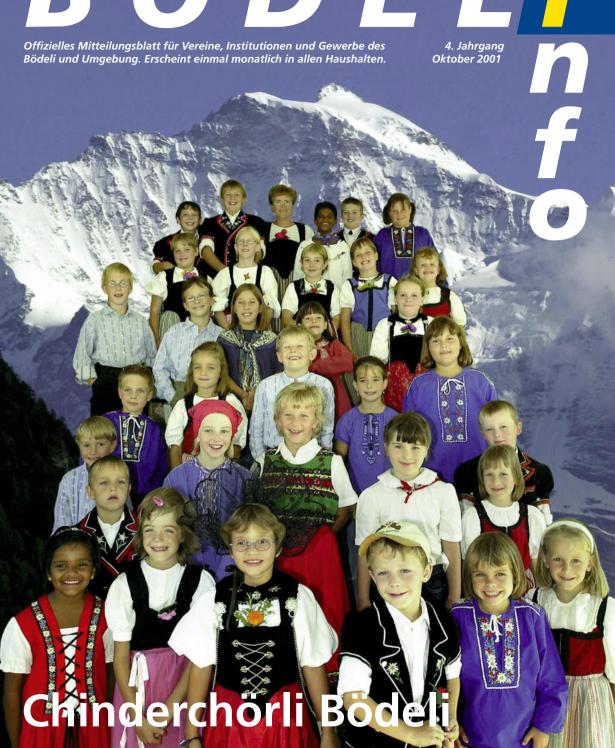
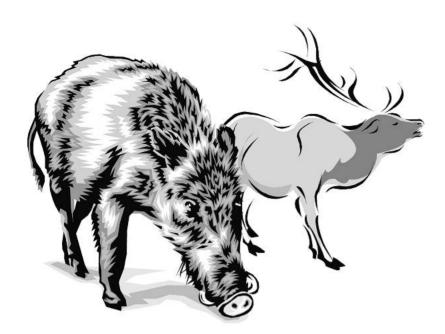
BÖDEL





Im Herbst ist Hauptjagdsaison. Deshalb ist das Angebot an frischem Wildbret aus heimischen Revieren bei Jägern, Forstämtern und im Wildhandel besonders groß.

Aus diesem Grund möchten wir Sie nochmals darauf aufmerksam machen, dass ab dem 1. Oktober unglaubliche Wildköstlichkeiten bei uns im Spezialitätenrestaurant Bellini zu geniessen sind.

Reservation unter: Metropole Hotel Höheweg 37 3800 Interlaken Tel: 033 828 66 66 Fax: 033 828 66 33

E-mail: sgraul@metropole-interlaken.ch





Thomas Stadelhofer, Vice President



Jetzt geben wir Ihren finanziellen Anliegen auch im Berner Oberland Raum. Als kultivierte Privatbank legen wir Wert auf

einen intensiven Gedankenaustausch. Wir setzen Ihre Erwartungen in kreative Anlagestrategien um und erzielen dadurch eine starke Performance. Zudem analysieren unsere Finanzexperten laufend die Entwicklungen an den wichtigen nationalen und internationalen Märkten. So sind wir nicht nur nahe am Kunden, sondern auch nahe am Markt. In unserem Raum für kultiviertes Private Banking.

Bank Leu AG, Höheweg 1, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 03 03, LEU.com Zürich, Genf, Interlaken, Basel, Luxemburg, Bahamas, Buenos Aires, São Paulo



	NOTFÄLLEN
1 1/1	$N \cap M \cap L \cap M \cap L \cap M \cap M \cap M \cap M \cap M \cap M$
11/1	
1 I V	

Notruf-Nummer 144 Ärztlicher Notfalldienst 823 23 23 Regionalspital 826 26 26

IMPRESSUM

Leitung Bödeli-Info
und RedaktionDoris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E3852 Ringgenberg, Tel. 822 33 54, Fax 822 03 54

Vereine Vertreter des Vereinskonvent:

Albert Lüthi, Nöldy Baumann Postfach 42, 3800 Interlaken

Albert Lüthi Natel 079 656 98 39 P 822 58 33 Nöldy Baumann G 826 64 18 P 823 01 23

Inserate, Gewerbe- S

Sibylle Dräyer, Weber AG, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt

und Infoseiten

Tel. 336 55 55, Fax 336 55 56 E-mail: boedeli-info@weberag.ch

Doris Wyss-Theiler, Tel. 822 33 54, Fax 822 03 54

Realisation Weber AG, Gwatt

Satz/Gestaltung Elisabeth Stettler Burri, e-mail: boedeli@ilg.ch

Druck ILG AG, Druckerei & Verlag, Hauptstr. 11, 3752 Wimmis

Tel. 033 657 87 87, Fax 657 87 86,

e-mail: info@ilg.ch

Auflage 14 000 Expl.

Erscheinungsweise 12 × jährlich, jeweils am 1. des Monats

in allen Haushaltungen

Titelbild «Chinderchörli Bödeli»

Bild: Markus Hubacher

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe 15. Oktober 2001



NHALTSVERZEICHNIS	Seit
ereinsinformationen	
Förderverein Trinkhalle	
Schlosskeller Interlaken	
Dorfmuseum Bönigen	
Damenturnverein Interlaken	1
Gemeinnütziger Frauenverein Interlaken	1
Wettbewerb	1
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	1
Eislaufclub Jungfrau Interlaken	18–1
Trychlertreffen Wilderswil	20-2
Stadtkeller Unterseen	22-2
Tschechoslowakische Wolfshunde	2
Volkshochschule Interlaken	26-2
Harder-Potschete-Verein Interlaken	28-2
Walking-Träff Bödeli	30-3
Inforama Berner Oberland	3
SC Unterseen-Interlaken	34–3
Gewerbe/Infos	3
Panorama-Hallenbad Beatenberg	3
Christine Zurbuchen: Bücherecke	2
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	2
Thomas Lüdemann: Impressions de cuisine	۷
Beat Schmocker: Multimedia	۷
Max Sulser: NaturheilpraktikerIn	۷
Blutspendezentrum SRK Spital Interlaken	۷
Marianne von Allmen: Kosmetik	
Beat Günther: Gesundheit	
Jäck AG: Maler & Schriften	
Auto AG Interlaken	
Franziska Anderegg: Malen & Gestalten im Malatelier	
Ueli Grossniklaus: Auto	6
eranstaltungen	62–6

Print Folien Plotten Schriften Schneiden Siebdrucken Tampondruck



Ernst Brügger Schulgässli 460 E 3812 Wilderswil

Telefon 033 821 13 72 Mobile 079 209 33 44 Fax 033 821 13 73

EDITORIAL

«Mami, wenn gömer uf d'Berge go singe?»



Liebe Leserin, lieber Leser

Ende Januar 2001 bildete sich eine kleine Arbeitsgruppe mit dem Ziel für die Region Interlaken und Umgebung ein

«Chinderchörli» zu gründen.

Dass das Freizeitangebot auf dem Bödeli bereits sehr vielfältig ist, waren wir uns wohl bewusst.

Heute wird in den Familien kaum noch gesungen. Unser Liedgut verwaist. Der Fernseher und der Geschirrspühler haben sich dazwischen gestellt. Früher während den täglichen Arbeiten zum Beispiel im Haushalt wurde öfters ein Lied angestimmt!

Bei all dem dürfen wir nicht vergessen, dass Singen und «Jödele» befreit. Befreit von unserem «programmierten» Alltag!

Die Arbeitsgruppe war überzeugt, dass ein Bedürfnis für ein «Chinderchörli» für die Region besteht, trotz Computer-Spielen und CD-Player.

Dank der Unterstützung und Mitarbeit verschiedenster Personen und Vereinen aus der Region konnte im Juni in Wilderswil das «Chinderchörli Bödeli» gegründet werden.

Die Jodlerklub's Alpenblick Interlaken, Beatenberg, Bönigen, Interlaken, das Heimat- und Oberländerchörli Interlaken sowie die Trachtengruppen Bönigen und Unspunnen sind unsere Trägervereine.

Über jeden weiteren volkstümlichen Trägerverein würden wir uns besonders freuen.

Der Verein «Chinderchörli Bödeli» wird Kinder im Alter von 6 bis 18 Jahren für den volkstümlichen Gesang begeistern.

Zusätzlich möchten wir, wenn möglich, auch den Volkstanz, das Alphornblasen und das Fahnenschwingen ausbilden und fördern.

41 fröhliche Kinder aus 13 Gemeinden unseres Amtsbezirkes warten nun geduldig auf ihre erste Chorprobe.

Unsere versierten Dirigenten Therese Moser, Merligen, Walter Lüthi, Interlaken und Ueli von Allmen, Wengen, freuen sich, nach den Herbstferien mit den Kindern starten zu können. Jeden 2. Montag, von 17.00 bis 18.15 Uhr, finden die Proben in den Musikzimmern des Sekundarschulhauses Interlaken statt. Die Kinder und Dirigenten werden jeweils während den Proben von Mitgliedern aus dem Vorstand unterstützt.

«Liebe Kinder, schon bald können wir gemeinsam «uf d'Berge go singe!»

Marianne Lehmann, Wilderswil Präsidentin Chinderchörli Bödeli

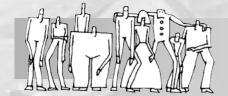
Laufend neue Kurse in

Klassischer Massage und Fussreflexzonenmassage

für den Hausgebrauch oder als Einstieg zum Berufsmasseur Verlangen Sie unser Kursprogramm!



Aarestrasse 30, 3600 Thun, Tel. 033 222 23 23 www.bodyfeet.ch



VEREINSINFORMATIONEN

FÖRDERVEREIN TRINKHALLE

DAMIT IHR FEST

EIN BESONDERS SCHÖNES WIRD....

Kommen Sie zu uns in die Trinkhalle am Kleinen Rugen



Ob Geburtstagsfeiern, Hochzeiten, Firmenanlässe (auch Sitzungen) oder einfach eine Party –

diese einzigartige Atmosphäre wird auch Ihren Anlass verzaubern!

Für Informationen und Reservationen kontaktieren Sie

Ami Aerni Jungfraublickallee 5 3800 Matten Tel. 033 822 75 61 oder Fax 033 822 75 48





SCHLOSSKELLER INTERLAKEN

KLEINTHEATER DER KGI

JUBILÄUMSPROGRAMM UND POOLTREFFEN

Der Schlosskeller Interlaken wird **25jährig**

Mit Thomas Breuers frechem Maul ist Mitte März unsere erste Saison im neuen Jahrtausend zu Ende gegangen. Es war die vierundzwanzigste; was nichts anderes heisst, als dass es mit dem Start in die nächste Spielzeit fünfundzwanzig Jahre Kleintheater in Interlaken gibt. Ein Jubiläum mehr! . . . Was soll's?

Doch, es soll. Weitergehen nämlich! Weitergehen mit Begegnungen in kleinem Rahmen, wenig spektakulärem vielleicht, weder zuschauermässig, noch punkto Glanz, Glitter, Lärm und Publizität: sondern mit ganz verschiedenen Farbtupfern aus dem riesigen Bild der Gegenwartskultur, mit verschiedenartigen Sichtweisen und Ausdrucksformeln mit Vertrautem; ja oft fast vom Aussterben Bedrohtem so gut wie mit Neuem, Unbekanntem.

Aber: Es darf dies nicht (nur) zum Hobby der Veranstalter geschehen. Es muss Leute ansprechen, muss zu reden geben. Oder wenigstens nachzudenken, still zu werden. Und dazu braucht es Sie! Allen vorab Sie, Besucherinnen und Besucher, bisherige und zukünftige. Es braucht Sie, Behörden, Vereinsmitglieder- und Steuerzahler, Zeitungsredaktoren. Es braucht Ladenbesitzer, die uns ein Plakätchen aufhängen lassen. Und es braucht Menschen, die immer wieder irgendwie Anstoss dazu geben, etwas Gutes, etwas Wahres, etwas Schönes zu organisieren, zu besuchen, zu erhalten.

Ganz herzlichen Dank Ihnen allen! Ob es in 25 Jahren noch Kleintheater gibt; ob überhaupt noch jemand für Kleinkultur ausser Haus geht, wissen wir nicht; aber wir möchten vorläufig versuchen, weiterhin dazu anzuregen. Der Packpapierfalter mit dem Jubiläumsprogramm verheisst einiges:



Start ist am Samstag, dem 13. Oktober mit Apéro, Polenta und Musik von Marco Zappa.

Das Wochenende vom 27./28. Oktober bringt den Pooltreff der Schweizerischen Kleintheatervereinigung aufs Bödeli; unter anderem mit zwei – auch öffentlich zugänglichen Aufführungen in beiden Kleintheatern.

Am 10. November ist ausnahmsweise das Puppentheater Demenga-Wirth zu Gast mit der bezaubernden «Glaschugle». Heinz Däpp bestreitet den 25. November mit seinen «Schnappschüssen».

Am 19. Januar 2002 verwandelt sich der Keller in «Theos Kaffeebar» (Tandem Tinta blu). Mit «Fridas Tanzbär» erklingt am 1. Februar Volks- und Zigeunermusik aus Süd- und Osteuropa. Am 9. März folgt eine mitreissend freche Nibelungensage mit Bea von Malchus. Lorenz Keiser beschliesst den Jubiläumsreigen mit Schär, Holder und Meierhofer.

Karten, Faltprospekte – und Saisonabis (inkl. Polenta!) – gibt's weiterhin bei Buchhandlung Haupt, Tel. 033 822 35 16; Details auch im Internet unter www.Schlosskeller.ch.

Sieht man auch Sie?

Krüger fängt die Feuchtigkeit ein!

- Bauaustrocknung
- Luftentfeuchtung
- Wäschetrocknung
- Wasserschadentrocknung



Krüger + Co. AG 3110 Münsingen, Südstrasse 9 Tel. 031 720 20 00 / Fax 031 720 20 10 www.krueger.ch

/KRUGER





DORFMUSEUM BÖNIGEN

8. September bis 28. Oktober

HANNES SCHUTTER/JAN SCHUTTER

MALEREI UND KUNSTHANDWERK

Öffnungszeiten:

Dienstag 16

16.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstag

19.00 bis 21.00 Uhr

Samstag

14.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag

14.00 bis 17.00 Uhr

ZUM THEMA

SMALL TALK:

ZUHAUSE PLAUDERT SICH'S AM BESTEN!







Beim Bahnhof Ost · 3800 INTERLAKEN · Tel. 033

www.wohncenter-vonallmen.ch

Das Bödeli Info erscheint jeweils am ersten des Monats **in allen Haushaltungen** – Auflage 14 000 Exemplare – in folgenden 15 Gemeinden:

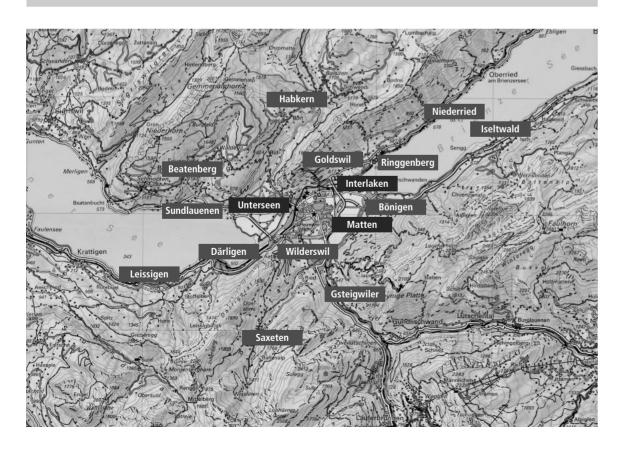
Interlaken Matten Unterseen Beatenberg Bönigen Därligen Gsteigwiler Habkern Iseltwald Leissigen Niederried Ringgenberg/ Goldswil Saxeten Sundlauenen Wilderswil

Redaktionsschluss: jeweils am 13. des Vormonats

Redaktion: Doris Wyss-Theiler, Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg, Tel. 822 33 54, Fax 822 03 54

Annahme von Vereinspublikationen, Präsident des Vereinskonvent: Albert Lüthi, Natel 079 656 98 39, P 822 58 33

Inserate: Sibylle Dräyer, Weber AG, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt, Tel. 336 55 55, Fax 336 55 56, E-mail: boedeli-info@weberag.ch



DAMENTURNVEREIN INTERLAVEN

DAMENTURNVEREIN INTERLAKEN

ES GEHT WIEDER LOS BEIM DTV INTERLAKEN

- Wir suchen noch junge interessierte Turnerinnen, die am Team-Aerobic mitmachen
- Ab Woche 42 in der Turnhalle Gymnasium Interlaken
- Ein Besuch ist unverbindlich
- 3 Schnupperstunden sind gratis
- Vereinsmitgliedschaft ist nicht notwendig für Fr. 5.– turnen pro Abend möglich
- Jahresbeitrag Verein Fr. 90.–

Unser Angebot / unsere Trainingszeiten:

JUGEND

MuKi/VaKi-Turnen	Mutter/Vater u	ınd Kind ab 3 Jahren
Kinderturnen	Mittwoch 5–7 Jahre	9.15–10.15 Uhr
	Mittwoch	17.15-18.15 Uhr

 Kunstturnen
 ab 6 Jahren

 Montag
 19.00–20.00 Uhr

 Dienstag
 17.45–20.00 Uhr

Dienstag 17.45–20.00 Uhr Donnerstag 17.45–20.00 Uhr

Jugendriege Unterstufe 1.–4. Klasse

Montag 18.00–19.00 Uhr

Oberstufe 5.-9. Klasse

Freitag 18.30–20.00 Uhr

ERWACHSENE

DamenDienstag20.15–21.45 UhrTeam AerobicDienstag20.15–21.45 UhrFrauenMittwoch20.15–21.45 Uhr *SeniorinnenMittwoch14.00–15.00 Uhr ** Turnhalle General-Guisan-Strasse

Für Auskünfte Tel: 822 85 71 Evelyne Liechti

823 43 14 Andrea Rüegsegger



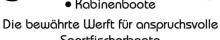
/EREINE **BÖDELI** Info 11

Abegglen Werft

3807 Iseltwold. Tel. 033 845 11 88 / fox 033 845 11 57



- Ruderboote
- fischerboote
- Motorboote
- Kobinenboote



Sportfischerboote www.abegglen-werft.ch

FUSSREFLEXZONENMASSAGE

Katharina Meyer

ärztl. dipl. in FRZM Höheweg 151 3800 Interlaken Tel. 033 823 63 81





BEO-BINGO AB 10. SEPTEMBER 2001

Merken Sie sich die Tageszahl und schalten Sie Radio BeO täglich um 16.00 Uhr ein

GEWINN: MIGROS-GUTSCHEINE IM WERT VON

TÄGLICH FR. 60.-

10.09. 10	24.09. 89	08.10. 15	22.10. 13	05.11.50
11.09. 34	25.09. 66	09.10. 41	23.10. 59	06.11.67
12.09. 72	26.09. 22	10.10. 73	24.10. 42	07.11.21
13.09. 65	27.09. 57	11.10. 33	25.10. 31	08.11.83
14.09. 14	28.09. 24	12.10. 98	26.10. 20	09.11.54
17.09. 55	01.10. 12	15.10. 18	29.10. 45	12.11.19
18.09. 23	02.10. 36	16.10. 61	30.10. 82	13.11.56
19.09. 17	03.10. 27	17.10. 37	31.10. 16	14.11.81
20.09. 11	04.10. 32	18.10. 44	01.11. 91	15.11.74
20.09. 11	04.10.32	18.10.44	01.11. 91	15.11. 74
21.09. 43	05.10.29	19.10.39	02.11. 49	16.11. 47



Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen

Ciné Rec Rex-piccolo

Zum Geburtstag, zur Hochzeit, als Mitbringsel...

jederzeit unsere beliebten Kinogutscheine! Das macht Freude!

INTERLAKEN Tel. 822 77 33/822 25 24

THOMAS RUBIN **BESTATTUNGS DIENST**

> **Beratung nach telefonischer** Vereinbarung

Telefon 033 823 30 35

Rugenparkstrasse 9, 3800 Interlaken, Hauptstrasse 26, 3800 Unterseen

Ueli Feuz Spenglerei GmbH 3814 Gsteigwiler

Fon 822 61 50 Fax 822 61 04 Natel 079 311 02 91 E-Mail: info@spenglereifeuz.ch

Braun-Sollberger

3800 Unterseen-Interlaken

komplette Einrichtungen Kleinmöbel Studios Teppiche Vorhänge

Wohnausstellung jeden Donnerstag bis 21.00 Uhr geöffnet, Parkplatz Aarestrasse



GEMEINNÜTZIGER FRAUENVEREIN INTERLAKEN

FÜREINANDER» **UMFRAGE NACHBARSCHAFTSHILFE**

Aktive und hilfsbereite Nachbarschaftshilfe geht in unserer hektischen Zeit immer mehr verloren. Davon betroffen sind besonders ältere und alleinstehende Menschen, aber auch junge Familien, welchen mit einer Entlastung in der Kinderbetreuung oder mit einem Babysitterdienst sehr geholfen werden könnte.

Die Aufgaben einer Nachbarschaftshilfe beschränken sich vor allem auf die Kontaktpflege, verbunden mit kleinen

Hilfeleistungen:

- Besucherdienst
- Begleitung zum Arzt, Coiffeur, Einkaufen
- Spaziergänge
- Gespräche, Vorlesen, Karten spielen usw.
- Besorgungen, schriftliche Arbeiten

«MITEINANDER -

- Kinderhüten zur Entlastung junger Familien
- Babysitterdienst

Ausgeschlossen sind Dienstleistungen, für welche andere Institutionen zuständig sind (Hilfe in Haushalt und Pflege, usw.). Die Hilfeleistungen werden von Freiwilligen gratis ohne jede Entschädigung geleistet.

Der Gemeinnützige Frauenverein Interlaken nimmt das internationale Jahr der Freiwilligen zum Anlass, um das Bedürfnis nach einer Nachbarschaftshilfe abzuklären. Sollte die Idee auf Interesse stossen, würde die Errichtung einer Vermittlungsstelle für diese Dienstleistung geprüft. Sind Sie angesprochen, füllen Sie bitte den nachstehenden Fragebogen aus!

Ich finde die Errichtung einer Vermittlungsstelle	e «Nachbarschaftshilfe»	ist notwendig:
☐ Ich wäre für eine Hilfeleistung froh		
Ich würde gerne einen Teil meiner Zeit für ı	nachbarschaftliche Hilfe	einsetzen Einsenden an: Susanne Zwahlen, 7, 3800 Interlaken, Allmendstrasse 7, 3800 Interlaken, Telefon 823 18 27 Telefon 823 18 27
	1	Einsenderi Allmendstrasse 7,3
(weitere Vorschläge)		Telefon 02
Name	Vorname	Geb.
Adresse		Tel.

(Adressangabe freiwillig)

BÖDELI Info 13



Bhend Papeterie Bürobedarf & Co.

Centralstrasse 27 • 3800 Interlaken • Tel. 033 822 32 36 • Fax 033 822 32 57 e-Mail: bhend@bhend-aggeterie.ch · www.bhend-aggeterie.ch

BHEND BASTELTAGE

Tipps, Trends und Toppneuheiten für Advent und Weihnachten im Gebäude der Papeterie

Freitag, 26. Oktober 2001, 13.00 bis 18.00 Uhr

Schmelzgranulat + Fun-Liner Gestaltungstechnik zum Kombinieren

Satiné NEUHEIT!

Wundervolle Gravur- und Frosteffekte auf Glas und Kunststoff

Serviettentechnik

Stoff-Tischbänder für Ihre Festtafel

Seifengiessen

Ideal für schnelle Geschenke

Kerzen - Pen NEUHEIT!

Bemalen und Gestalten mit Flüssiawachs

Ideen für Advent

Viele Muster und Anregungen

Samstag, 27. Oktober 2001, 13.00 bis 18.00 Uhr

Serviettentechnik

Das beliebte Hobby auch auf Karten

Dekorationen mit Bänder

Einzigartige Vielfalt für Herbst und Weihnachten

Kinderbasteln

Rund um Weihnachten

Metallprägen

Glanzvoll und dennoch einfach

Encaustic - Paintina

Lässt der eigenen Phantasie grossen Spielraum

Ausstelluna

Weihnachtsträume

Sonntag, 28. Oktober 2001, 13.00 bis 18.00 Uhr

Encaustic - Painting

Karten in allen Variationen

Fun - Liner

Schmelzaranulat

Kreativer Mix mit diversen Materialien

Satiné NEUHEIT!

Neue Dekorations-Ideen

Serviettentechnik

Das dreidimensionale Wunder

Kerzen - Pen NEUHEIT!

Kerzen liebevoll dekorieren

Halloween

Zauber und Dekorations-Ideen

DIVERSE BASTELKURSE FÜR ERWACHSENE UND KINDER

gemäss separatem Programm

Die Bastelabteilung im Laden ist während den Basteltagen geöffnet!

EINTRITT FREI

Wer basteln sagt, meint BHEND!

WETTBEWERB

KENNEN SIE MICH?



Zu gewinnen gibt es einen Gutschein im Wert von Fr. 100.- offeriert von Hotel Restaurant bei Interlaken am Brienzersee Tel. 033 823 29 28/Fax 033 822 29 46

Wenn Sie den Namen von dieser Frau wissen – sie wohnt seit 13 Jahren in Unterseen, engagiert sich für die Lehrlingsausbildung und arbeitet seit drei Monaten als Selbstständigerwerbende in Interlaken – dann senden Sie die Lösung mit Ihrer Adresse und Telefon-

Bödeli Info

nummer an:

«Wettbewerb» Redaktion, Brunnengasse 163 E 3852 Ringgenberg

Finsendeschluss: 15. Oktober 2001

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Auflösung des Wettbewerbes und die Gewinnerin oder der Gewinner werden in der November-Ausgabe bekannt gegeben. Der Gewinn wird ausgelost.

Auflösung Wettbewerb, von der September-Ausgabe:

Barbara Wyss, Goldswil

Die Gewinnerin des Wettbewerbes:

Manuela Balsiger, Matten

Herzliche Gratulation!

Unterstützt wird der Wettbewerb von:



Ost & West - just the best! **dropa** DROGERIE dropa DROGERIE

GÜNTHER Beim Stedtli Zenturm, 3800 Unterseer

Telefon 033 826 40 40 Zentrum Interlaken Ost. 3800 Interlaken Telefon 033 823 80 30

GÜNTHER

BÖDELI Info 15

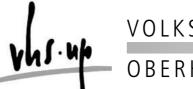


Sweet Tradition

Wildspezialitäten, Oktober



Tel. 033 822 94 41, Fax 033 822 94 27, schuh@tic.ch, Höheweg 56, CH-3800 Interlaken



VOLKSHOCHSCHULE OBERHASLI/REGION BRIENZ

KOCHEN RUND UM DEN KÜRBIS

(Demonstrationskochen)



Einiges mehr als nur Kürbissuppe lernen Sie an diesem Nachmittag zusammen mit Stefan Lanz (eidg.dipl. Küchenchef) und Michael Strobel (Küchenchef Handeck) kennen. Die Palette reicht von Kürbis-Chutney über Kürbis Al'Parmigiano bis hin zum Kürbis-Rahmpudding.

Am Abend findet ein Kürbisschnitzkurs mit anschliessendem Essen statt.

Kursleiter Stefan Lanz und Michael Strobel, Guttannen Kursdaten Dienstag, 9. Oktober 2001 Kurszeit 14.00 bis 16.30 Uhr Kursort Guttannen, Hotel Handeck Preis Fr. 40.- (Fr. 35.-) inkl. Material

Kürbisschnitzen im Hotel Handeck

Wir möchten Ihnen zeigen, wie man mit einfachen Werkzeugen und feiner Technik diese kleinen oder grossen Fruchtgemüse in schöne Zierstücke verwandelt.

Werkzeuge, Vorlagen und Schablonen sind vorhanden. Dabei ist es natürlich jedem Teilnehmer gestattet, seine Phantasie walten zu lassen.

Zum Abschluss des Abends wird ein 4-gängiges Kürbis Gourmet Menü serviert.

Kürbisse können in allen Farben und Grössen gekauft werden (ab Fr. 5.-), oder Sie bringen Ihre eigenen «Kugeln» mit. Die Kürbisse können am Sonntag, den 21. Oktober 2001 ausgestellt werden. Es findet eine Prämierung in 3 Kategorien statt (Jugendliche, Amateure, Profis).

Kursleiter Hansjörg Ernst und Hans Müller, Brienz Kursdatum Dienstag, 9. Oktober 2001 Kurszeit 17.00 bis 19.30 Uhr Kursort Guttannen, Hotel Handeck Preis Fr. 70.- (Fr. 65.-) plus Material, inkl. Essen

Auskunft und Anmeldung: das Sekretariat VHS Tel. 971 38 31

VEREINE BÖDELI Info 17





SCHLÖFLE

Der Eislaufclub Jungfrau Interlaken bietet Kurse für Eltern mit Kindern ab 3 Jahren und Kleinkinder alleine an.



Vater-Kind- und Mutter-Kind-Kurse erlauben den Kindern erste Kontakte mit den Schlittschuhen und dem Eis. Unter kundiger Leitung von Evelyne Rieder erlernen die Mädchen und Buben spielerisch sich auf dem Eis fortbewegen.

Mit allerlei Spielsachen, Teddybären und Hilfsmitteln, an der Hand der Eltern oder mit Hilfe der Kursleiterin gelingen bald erste Fahrten. Es sind Erfolge zu feiern, Stürze zu beklagen und nie kommen die Freude und das Lachen zu kurz. Auch Knaben, die später Eishockey spielen wollen, tun gut daran, zuerst richtig Eislaufen zu lernen.

Wenn die Eltern nicht mehr mithalten können, ist die Zeit reif, um in den Kleinkinderkurs zu wechseln. Buben und Mädchen fahren unter Anleitung einer Trainerin und bewegen sich schon sicher auf dem Eis.

Der neue Muki- und Vaki-Kurs beginnt am Donnerstag, 18. Oktober 2001 um 9.15 Uhr und dauert jeweils bis 10.00 Uhr. Der Kinderkurs startet am gleichen Tag um 14.00 Uhr und dauert eine halbe Stunde bis 14.30 Uhr. Alle Kurse finden im Eissportzentrum in Matten statt. Am 27. Dezember 2001 und am 3. Januar 2002 fallen die Kurse aus. Ab dem 10. Januar 2002 wird der Fortsetzungskurs durchgeführt. Zum Saisonschluss nehmen die nun schon recht sicher auf den Kufen stehenden Mädchen und Knaben mit einer eigens einstudierten Nummer am Schaulaufen teil.

Die Kurskosten betragen zwischen Fr. 60.– und Fr. 110.–.

Auskünfte erteilen:

Anita Trafelet Telefon (033) 822 43 58 Franziska Steffen Telefon (033) 654 50 92

FÄGT

Der Eislaufclub Jungfrau Interlaken bietet seinen Vereinsmitgliedern Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene mit Testvorbereitung an.



Fortgeschrittene Eisläufer und ältere Kinder werden als Vereinsmitglieder des Eislaufclubs Jungfrau Interlaken in Blocckursen am Montag, zwischen 16.45 Uhr und 17.30 Uhr von ausgebildeten Fachkräften gefördert und unterrichtet.

Die Einteilung erfolgt nach dem Können oder bei den fortgeschrittenen Läuferinnen und Läufer nach dem

Teststand. Für die Kadermitglieder findet der Blockkurs am Montag zwischen 17.30 Uhr und 18.15 Uhr statt. Den Vereinsmitgliedern steht zudem das Eis jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag sowie Freitag über den Mittag von 12.15 Uhr bis 13.00 Uhr sowie an einzelnen Samstagvormittagen zum Training zur Verfügung.

Mit einem bescheidenen Mitgliederbeitrag von Fr. 200.— sind Mädchen und Knaben dabei. Haben Sie übrigens gewusst, dass unsere Trainerinnen auch im Hockeyclub mit den Bambinis trainieren und teilweise sogar dem hoffnungsvollen Eishockeynachwuchs mit Erfolg Privatunterricht erteilen.

Wir starten wieder am Montag, 15. Oktober 2001 um 16.45 Uhr mit dem Block 1 für Anfänger und Fortgeschrittene und um 17.30 Uhr mit dem Block 2 für Kaderangehörige im Eissportzentrum in Matten.

18 **BÖDELI** Info VER



AM 20. UND 21.

Party- und Coverband «49ers-project» und das Schwyzerörgeliguartett Gemsberg dürfen am diesjährigen Oberländischen Trychlertreffen in Wilderswil nicht fehlen.



Die «49er-project» (Foto: zVq)

Party- und Coverband «49ers-project» in Wilderswil

Bereits am Milleniumskonzert wusste die Band das Publikum in Wilderswil zu begeistern und mitzureissen. Die «49ers-project» bieten aktuellen Pop- und Coverrock an, wobei eine Mischung aus härteren und weicheren Soundtracks vorgetragen wird. Von den Rolling Stones über

die Beatles zu Bryan Adams und Bon Jovi! Auch Oldierock, Rockmusik und Rock'n Roll aus den 60er, 70er und 80er Jahren fehlen in ihrem Repertoire nicht. Kaum eine Musikgrösse mit ihren Hits aus den letzten 40 Jahren fehlt im Programm.

Die unterschiedliche Zusammensetzung der Band spiegelt sich im unverkennbaren «Soundmix» wieder. Für die «49ers-project» steht der unverfälschte, gradlinige «Mainstream Rock» mit Verzicht auf die computergesteuerten «Soundverbesserungen» im Vordergrund. Die Band bietet Handarbeit, die durch Musikproben hart erarbeitet wird.

Oberländisches Trychlertreffen in Wilderswil

An diesem Sonntag darf das Organisationskomitee und die Gemeinde Wilderswil 40 Trychlerclubs mit insgesamt 750 Teilnehmerinnen und Teilnehmern



FEST IN WILDERSWIL OKTOBER 2001

begrüssen. Das **Schwyzerörgeliquartett Gemsberg** aus Grindelwald unterhält die Gäste im Festzelt ab 10.00 Uhr. Der traditionelle Trychlerumzug beginnt bei der Post um 13.00 Uhr und führt durch die Lehngasse, die Kirchgasse und die Allmend zurück zum Festgelände, wo anschliessend das «Ustrychle» stattfindet.

Das Organisationskomitee

Drei Vereine der Gemeinde Wilderswil organisieren zusammen diese Wochenendveranstaltung. Es sind dies der Trychlerclub Wilderswil, der SC Grün-Weiss und der UHT Wilderswil. Das Organisationskomitee ist stolz, konnte es die Coverband «49ers-project» und das Schwyzerörgeliquartett Gemsberg für diesen Anlass gewinnen. Die Mitglieder der drei Vereine bedanken sich für die grossartige Unterstützung aller Beteiligten und freuen sich auf viele Besucher.

Programm

Das Festzelt steht auf dem BOB Parkplatz neben dem Bahnhof Wilderswil. Es sind Parkplätze auf dem Flugplatz vorhanden. Sie sind signalisiert.

Samstag, 20. Oktober 2001

19.00 Uhr Kassenöffnung Festzelt

Eintritt Fr. 10.-

Unterhaltung mit den «49ers-project» ab 20.30 Uhr

Fest- und Barbetrieb im Festzelt

Sonntag, 21. Oktober 2001

Ab 10.00 Uhr Unterhaltung mit dem Schwyzerörgeliguartett Gemsberg

> Fest- und Barbetrieb im Festzelt Trychlerumzug durch Wilderswil

Ab 13.00 Uhr Post / Lehngasse / Kirchgasse / Allmend

Unterhaltung mit dem Schwyzerörgeliguartett Gemsberg Bis 18.00

BÖDELI Info BÖDELI Info 21





JAHRESPROGRAMM SAISON 2001/2002

Gemeinsame Saisoneröffnung mit dem Schlosskeller und der Kunstgesellschaft Interlaken Pool Treff KTV	Samstag, 27. und Sonntag, 28. Oktober 2001 im Schlosskeller Interlaken und im Stadtkeller Unterseen
Nonnsense 2	Samstag, 27. Oktober 2001, um 20.30 Uhr im Stadtkeller Unterseen «Der zweite Anlauf» ein Off-Broadway-Musical von Dan Gogin. Ein himmlischer Auftritt von fünf tanzenden, singenden und saufenden Nonnen.
Caroline Steck	Samstag,3. November bis Sonntag,18. November 2001 "Spiegelungen" Bilder-Ausstellung Vernissage: Samstag, 3. Nov. 2001, um 17.00 Uhr Öffnungszeiten: Montag – Freitag 17.00 – 19.00 Uhr Samstag und Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr
Chünizer Spillüt	Samstag, 24. November 2001, um 20.15 Uhr «Fest und Feier» — Alte Musik aus dem 13. — 17. Jahrhundert, gespielt auf nachgebauten historischen Instrumenten. Das Repertoire umfasst Tänze, 1—5-stimmige Lieder und Instrumentalstücke.
Therese Bichsel	Freitag, 30. November 2001, um 20.15 Uhr «Das Haus der Mütter» Lesung mit Musik. Die Unterseener Autorin liest und erzählt von den Hintergründen ihres neuen Romans aus dem Emmental, einer Familiengeschichte über fünf Generationen.
Theater 58	Freitag, 11. Januar 2002, um 20.15 Uhr «Der Streit» («La dispute» — Pierre Cavlet de Marivaux) Das Lustspiel ist eine psychisch feingewobene, elementare, vitale und hochin- teressante Begegnung der Geschlechter, eine Liebeserklärung an den Menschen.
Figurentheater Lupine	Samstag, 26. Januar 2002, um 15.00 Uhr «Der Käfer Fred» Fred, der einsame Mistkäfer will hoch hinaus. Sein Traum ist es, bei den edlen Hirschkäfern eingeladen zu werden. Frech, herzerwär- mend, faszinierend – ein Theater für Menschen ab fünf Jahren mit Figuren, Akkordeon und Kontrabass.

Die Geschenkidee:	Abonnement mit 5 Stadtkeller-Eintritten zum Preis von 4! (erhältlich bei der Vorverkaufsstelle oder an der Abendkasse)
Vorverkauf 1 Woche vor der Aufführung	Dropa Drogerie Günther, 3800 Unterseen Bahnhofstrasse 25, Telefon 033/ 826 40 40 / Fax 826 40 41
Les trois suisses	Freitag, 7. Juni 2002 um 19.00 Uhr: Mitgliederversammlung der Vereinigung Pro Stadtkeller um 20.15 Uhr: «Biocomedyshowband» Perlen der Popmusik mit den drei Süssen. Querschnitt durch 50 Jahre Popmusik - da bleibt kein Auge trocken.
Stedtlitheater	Samstag, 4. Mai 2001: Premiere Mittwoch, 8., Freitag, 10., Samstag, 11., Freitag, 17., Mittwoch, 22., Samstag, 25., Sonntag, 26., Dienstag, 28., Freitag, 31. Mai Samstag, 1. Juni jeweils um 20.00 Uhr. Ausnahme: Sonntag, 26. Mai um 17.00 Uhr Die Stückwahl der 20. Inszenierung wird in der Tagespresse bekanntgegeben
Mölä & Stahli	Samstag, 16. März 2002, um 20.15 Uhr «zu wahr um schön zu sein» Die beiden witzigen jungen Kabarettisten überraschen mit nonsensiblen Geschichten, die sie und das Leben schrieben: Geschichten von Versagern und Glücksrittern, von Frieden und Sündigem – viel zu wahr, um schön zu sein.
Daniela Lorenz	Samstag, 2. März 2002, um 20.15 Uhr «Paraguay-Harfe» Wie die Sonne Südamerikas. Perlende Klänge, erfrischende Melodien, feurige Rhythmen.
Fortunat Frölich Samir Essahbi	Freitag, 8. Februar 2002, um 20.15 Uhr «von Liebe und Tod» Eine musikalisch-literarische Reise im Spannungsfeld zwischen zwei Kultu- ren. Nach der Erzählung «Der Cornet» von Rainer Maria Rilke. Fortunat Frölich: Violoncello, Rezitation; Samir Essahbi: Darbouka, Bendir.

BÖDELI Info



ICH BIN GANZ MEINER MEINUNG

RAMSTYS



Baby-Corner

Wir sind nicht die günstigsten aber, die schönsten, wärmsten, flippigsten, tollsten Hüte, Stirnbänder, Dreiecktücher, Frühchenkäppli, Strumpfhosen, Söckli, Handschuhe usw. alles von Sterntaler.

Noch ist die Auswahl gross. Auch sonst sind schon viele Winterartikel und Geschenkartikel eingetroffen.

Schauen Sie doch wieder mal vorbei.



Jungfraustrasse 38 3800 Interlaken Tel. 033 823 80 20



EIGENLOB STIMMT



Weltladen für fairen Handel



für fairen Handel

Marktgasse 46, Interlaken, Tel. 822 79 78

Drei BIO-Kaffeesorten ab September im neuen Kleid.

Der BIO-Kaffee ist das Kampagneprodukt der EvB-Swissaid zum Welternährungstag 2001.

Aus diesem Grund offerieren wir unserer Kundschaft wahlweise 60-g-Päckchen zum Probieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Weltladen-Team



SCHWF17FRISCHER CLUB FÜR

TSCHECHOSI OWAKISCHE WOLFSHUNDE SCTW



So, ich möchte jetzt noch ein bisschen über Balto und Brita erzählen. Brita und Balto toben sich im Wäldli ganz schön aus. Wenn ich ins Wäldli komme, packt mich Brita immer am Ärmel oder am Hosenbein und geht mit mir spazieren. Aber Brita ist nicht die einzige die «seich» macht Balto tut das auch. Zum Beispiel, wir die Kinder, liessen einen Stempel liegen, da nahm in Balto und kaute dran. Dann kam er zu uns mit einem violetten Mund. Ja das war der Streich der mir in den Sinn kam.

Ich wünsche euch noch einen schönen Tag!»

«Ich, Rachel Sterchi, 10jährig, aus Iseltwald, schreibe heute was über meine Familie und den Hunden besonders Balto ist dabei! Er geht jetzt schon an Wettkämpfe bei seinem ersten Wettkampf wurde er bereits Jugendsieger. Da waren wir mächtig stolz auf unseren Balto. Am Samstag, gehen wir auf Langenthal an die Ausstellung. Balto gefällt es, wenn er beim Traben meine Mam ins Hinterteil kneifen kann. Und sein Onkel Cuno ist auf dem Weg Schweizer Champion zu werden. Also aufgepasst der, der mehr über Ausstellung, Sieg und Wettkämpfe wissen will, soll sich melden.



Auf diesen Fotos seht ihr mich als «junger Knopf» mit unseren Hunden (Fotos: zVq).



Härzlächi Grüessli vor

Rachel Sterchi, Chalet dogparadise Iseltwald

Nicht vergessen: Am 28.Oktober 2001 findet in Interlaken der Mobility-Spieltag statt. Anmeldungen und Auskunft ab sofort unter michel@dogparadise.ch oder 079 464 85 41

BÖDELI Info 25



vhs.up

VOLKSHOCHSCHULE INTERLAKEN

EVELINE BINSACK BEI DER VHI ZU GAST

Das neue Herbst-/Winterprogramm der Volkshochschule Interlaken und Umgebung (VHI) enthält verschiedene Attraktionen und neue Kurse. Nicht verpassen sollte man die Vortragsreihe rund ums Bergsteigen, unter anderem mit Eveline Binsack.



Eveline Binsack wird am 18. Februar über ihre Erlebnisse am Mount Everest berichten.

Die Bergführerin und Helipilotin Eveline Binsack wird am 18. Februar in Interlaken über ihre Mount-Everest-Besteigung berichten und mit ihren Schilderungen bestimmt ein grosses Publikum faszinieren. Am 13. Februar erzählt Ueli Bühler von seinen Erlebnissen am Berg und am 18. Februar

zeigt Dr. Bruno Durrer Möglichkeiten und Grenzen in der modernen Bergrettung auf.

Wer sich für «Bildende Kunst und Handwerke» interessiert, hat die Gelegenheit, dem Steindrucker Ernst Hanke in seinem Atelier beim Lithografieren zuzusehen und in der Stadthaus Galerie Unterseen von Peter Stähli zu erfahren, wie ein Holzschnitt oder eine Radierung entsteht. Experimentieren ist im neuen Kurs «Porträtieren» mit dem Zeichnungslehrer Samuel Frutiger erwünscht. Neu im Programm sind zudem die

Kurse «Umgang mit Formen und Farben» und «Filzen - ein altes Handwerk».

«Rassiges aus der ungarischen Küche» bereiten Hobbyköchinnen und -köche im Kochkurs mit Hannes Schnabel zu. Neu im Ressort «Freizeit, praktische Kurse» ist auch ein Kurs über die Alte deutsche Kurrent-Amtsschrift mit Samuel Michel und Heinz Bischoff.

Für geistig behinderte Erwachsenen bietet die VHI im Winterquartal die Kurse «Die Tagesschau verstehen können», «Zeitung lesen und verstehen», «Einfache Anwendungen im Word», «Mit Geld ist zu rechnen» und «Sternkunde» an.

Gesund und fit

Zur Gesundheit und Persönlichkeitsbildung tragen unter anderem die neuen Kurse «Ayurvedamassage», «Sport- und Erholungsmassage» und «Qi Gong - das Kultivierender vitalen Energie» bei. Besseres Verstehen menschlicher Verhaltensweisen verspricht der Kurs «Einführung in die Transaktionsanalyse». Interessierte können sich ausserdem an zwei Abenden mit Meditation nach westlicher und östlicher Tradition befassen. Neu im Ressort «Gymnastik, Fitness, Tanz» sind die

Kurse «Rückengymnastik» für eine bessere Haltung, ein intensives «Energy-Training», das man jeweils kräftiger und voller Energie verlässt, «Karobic» - eine Mischung von Karate und Aerobic - und der Kurs «Bauch, Bein, Po» - eine intensive Muskulaturkräftigung dieser Problemzonen. Beim Tanzen fit wird man in den Kursen «Aerobic Dance mit Latin», «Step Dance» und «Modern Dance Technik».

Aktuelles in der Informatik

Aktuell ist der Kurs «Digitales Fotografieren und Bildbearbeiten», in dem die Teilnehmenden Tipps zum Kauf einer Digitalkamera erhalten und allerlei Tricks zum Fotografieren und Bearbeiten am PC erfahren. Neuerdings können Interessierte auch in Habkern den Umgang mit dem Computer erlernen: Claude Hämmerli führt sie ins «Windows/Word» ein.

Für Seniorinnen und Senioren organisiert die Volkshochschule neben verschiedenen Computerkursen einen Kurs rund ums «Handy», Männer haben zudem Gelegenheit, an einem «geselligen Kochvergnügen» teilzunehmen.

«Die Zauberflöte - W.A. Mozart» auf ihre Kosten, den ein Besuch einer Vorstellung im Stadttheater Bern krönt.

Die Kurse der Volkshochschule Interlaken und Umgebung beginnen ab Montag, 22. Oktober.

Das Kursprogramm für den Herbst/ Winter 2001/2002 ist im VHI-Sekretariat, Spielmatte 3, Unterseen, bei den Gemeindeverwaltungen, in der Bödeli-Bibliothek, in den Apotheken und Buchhandlungen auf dem Bödeli erhältlich. Auskunft und Anmeldung:

VHI-Sekretariat, Telefon 826 02 90.

Reise nach Venedig, Opernbesuch

Die Reise nach Venedig mit Walter Urs Straubhaar ist auf den 13. bis 16. März verschoben worden. Zur Einstimmung und Vorbereitung darauf referiert der Gymnasiallehrer an zwei Abenden ab 14. November über die Entwicklung der Lagunenstadt von den bescheidenen Anfängen als Zufluchtsort zur wirtschaftlichen und politischen Grossmacht im Mittelmeerraum. Opernfreunde kommen im Kurs



Die vorbereitete Reise nach Venedig findet vom 13. bis 16. März statt.



HARDER-POTSCHETE-VEREIN

INTERLAKEN

«POTSCHENI» AUF DEM DRACHENSCHIFF

mti. Am Samstag, 8. September traf sich eine kleine Schar Kinderpotscheni kurz vor zwölf Uhr an der Schiffsstation Interlaken West zum traditionellen Kinderausflug. Der Ausflug wurde wie immer vom Harder-Potschete Verein Interlaken organisiert, als kleines Dankeschön für all die tollen Kindermasken, die jedes Jahr am 2. Jänner auf dem Marktplatz bewundert werden können.

Als man sich im Bauch des Drachenschiffs niederliess, ging das grosse Rätselraten los, wohin die Reise wohl führt. In der Beatenbucht beim aussteigen war es allen klar: Beatushöhlen!

Nach dem interessanten Rundgang war es an der Zeit Hunger und Durst im gemütlichen Beizli der Beatushöhlen zu stillen.

Ein Höhepunkt nach dem Essen war der Auftritt zusammen mit den Bermudas. Strahlende Kinder sangen unter der Leitung des Bandleaders «Läck mer am Arsch» und als Zugabe «Giggerig».

Zum Abschluss konnte man sich auf dem Spielplatz noch tüchtig austoben. Eine müde aber zufriedene Schar wurde um 18 Uhr auf dem Marktplatz wieder ihren Eltern übergeben.

Der Harder-Potschete Verein bedankt sich bei den Beatushöhlen für ihre Bemühungen. Zudem noch mal ein grosses Merci an die begleitenden Mammis und Maskenträger!





HARDER-POTSCHETE-VEREIN INTERLAKEN

KAUM IST DER SOMMER VORBEI, IST ES AUCH SCHON WIEDER ZEIT AN DEN 2. JÄNNER ZU DENKEN... ODER NOCH GENAUER: AN DEN 2. JÄNNER-KNACKER!!!

Ja, liebe Bödeler, Ihr wisst was wir meinen...

Die humoristisch-satirische «Brattig», welche immer anfangs Jahr die ganze «Bödeli-Bevölkerung» darüber informiert, was durchs ganze Jahr hindurch verschwiegen oder geheimgehalten wurde...

Doch wir nehmen kein Blatt vor den Mund!!!

Doch wir nehmen kein Blatt vor den Mund!!! Kurioses, peinliches und aktuelles aus dem Rameli, aus Troja und Kuhplatten oder Geschichten aus Grandval und Gipsingen. Beiträge können jetzt wieder eingesendet werden an:

Redaktion 2. Jänner-Knacker Postfach, 3800 Interlaken

Bitte Absender nicht vergessen! Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt! Oder ab Oktober ganz einfach in einen der

«Knacker-Briefkästen»

in den folgenden Lokalen eingeworfen werden:

- ★ Hotel Restaurant Bären, Interlaken
- * Restaurant Zum Goldenen Anker, Interlaken
- * Hotel Splendid, Buddy's Pub, Interlaken





WALKING – DER SANFT-BEHARRLICHE WEG ZU WELLNESS UND FITNESS!

Walking-Kurs

vom 17. 10. bis 5. 12. 2001

Mittwochmorgen

von 9.15 bis 10.30 Uhr

Kurskosten Fr. 40.-

Auskunft: Vreni Schläpfer

Telefon 822 57 69

Treffpunkt: Eingang Hallenbad Bödeli, Unterseen

Der Kurs findet jeweils bei jeder Witterung statt!

Unsere aufgestellten Leiterinnen freuen sich schon jetzt auf viele Walkerin-

nen und Walker!



Ausrüstung: Trainer, Laufschuhe, evtl. Regenschutz

<u>Walking – das rasche Gehen zum Trainieren des Herz-Kreislauf-</u> <u>Systems, ohne gestyltes Material!</u>

Walking für Sie und Ihn, jeden Alters!

Jeden Montagabend von 19.15 bis 20.30 Uhr

Kostenbeitrag Fr. 2.— /Teilnahme

Auskunft: Peter Stör Tel. 826 44 62

René Michel Tel. 225 88 29 Beni Schläpfer Tel. 822 57 69

Treffpunkt: Eingang Hallenbad Bödeli, Unterseen.

Wir walken bei jedem Wetter, das ganze Jahr. Gemeinsam geht's ringer! In den Wintermonaten stehen zur Sicherheit Leuchtwesten zur Verfügung.

Unsere fröhliche Gruppe nimmt auch Dich gerne mit!

Das Walking Leiterteam:
Beni Schläpfer, Bönigen
Barbara Wyss, Goldswil
René Michel, Unterseen
Ruth Trolliet, Bönigen
Peter Stör, Unterseen
Vreni Schläpfer, Bönigen
(von oben nach unten)







Angebot

- Beil
- Messer (Breit-/ Samuraimesser usw.)
- Hammer
- Pickel
- Zappine
- Bissen
- -Tangelgeschirr
- Kompresser-Eisen
- Spitzeisen
- Schwerter
- und vieles mehr

Messer- und Werkzeugschmiede Ronald von Allmen, Rosswald CH-3852 Ringgenberg Tel. 079 327 05 56



Unsere Buch-Hits

September

1 Ralph Bernet

Die Triebfahrzeuge der BLS-Lötschbergbahn

Geschichte, Gegenwart und Zukunft der BLS

2. Werner Marti

Dä nid weis was Liebi heisst Familiengeschichte aus dem Bernbiet in der Zeit vor dem 1. Weltkrieg

3 Kurt Marti

Der cherubinische Velofahrer

und andere Belustigungen. Heitere, gesellschaftskritische Texte des christlichen Humoristen Kurt Marti.

Evangelische Buchhandlung GmbH Bahnhofstrasse 25 d, 3800 Interlaken Tel. 033 821 01 81, Fax 033 821 01 83 e-Mail: evb@freesurf.ch

"Atelier Beau soleil"

Atelier für Gestaltende Therapie

Bettina Blaser-Steffen (Gestaltende Therapeutin IGT Zürich)

In der Gestaltenden Therapie sind Ihre Hände das Werkzeug. Durch das **Gestalten mit Sand und Ton** oder durch das **Malen** lernen Sie sich besser kennen, können Sie Geschehnisse verarbeiten, be-**greifen** und einordnen. Unbewusstes wird sichtbar, Krisen und Konflikte werden als Herausforderung genutzt. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, innerlich zu wachsen und die eigenen Stärken zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Das Gestalten weckt die oft verkümmerten schöpferischen Kräfte, fördert die Fantasie, entspannt und konzentriert zugleich.

Ich begleite und unterstütze Sie auf Ihrem Weg. Sie bestimmen das Tempo und das Ziel. Ein Erstgespräch dient der Klärung von Fragen.

Auskunft und Anmeldung: Bettina Blaser-Steffen

Atelier "Beau soleil"

Scheidgasse 59 3800 Unterseen 033/823 29 73



Die längste Reise ist

die Reise nach innen."

(D. Hammarskjöld)



INFORAMA BERNER OBERLAND

FLICKEN, STRICKEN WARUM NICHT? . . .

An diesen Kurstagen lernen Sie Hemdkragen, Socken und Kinderhosen auf rationelle Art auf Vordermann bringen. Diese Kurse können Sie einzeln oder als Block besuchen.

Nr. 011, Socken
Mit Restenwolle neue Socken stricken oder Socken instand stellen.
Nr. 012, Hemdkragen
Hemdkragen unkompliziert instand stellen und modernisieren.
Das Knie bei Kinderhosen schnell und phantasievoll flicken.

Zielpublikum Alle interessierten Personen

Kursdauer jeweils 1/2 Tag, 13.30 bis 16.30 Uhr oder jeweils 1/2 Tag, 19.00 bis 22.00 Uhr

Daten Kurs Nr. 011 = Donnerstag, 8. + 22. November 2001

Kurs Nr. 012 = Donnerstag, 15. November 2001 Kurs Nr. 013 = Donnerstag, 29. November 2001

Kurskosten Fr. 20.– pro Halbtag

Anmeldung Bis 15. Oktober 2001, Telefon 654 95 45

Kursverantwortliche Marianne Siegenthaler und Margrit Rubin

BLUMENUND GEMÜSE ZU STRÄUSSEN UND GESTECKEN ARRANGIEREN

Arbeiten Sie gerne mit Blumen und Gemüse als Ausgangsmaterialien für Dekorationen? Dann ist das ihr Kurs!

Inhalt Nr. 014 Sie lernen die Technik für die floristische Verarbeitung Ihrer eigenen Gemüse und

Blumen. Dabei entstehen Sträusse, Gestecke u.a.m.

Zielpublikum Alle interessierten Personen

Kursdauer jeweils 1/2 Tag, 13.30 bis 16.30 Uhr

Daten Mittwoch, 10, Oktober 2001

Kurskosten * Fr. 20.– pro Halbtag, * Fr. 15.– für Kinderhütedienst, *zugüglich Material

Anmeldung Bis 3. Oktober 2001, Telefon 654 95 45

Kursverantwortliche Paul Stalder und Paul Schwab

/EREINE BÖDELI Info 33





DER SC UNTERSEEN - INTERLAKEN vor der SAISON 2001/02



scheint der SCUI in den letzten Jahren gefunden zu haben. In diesem Sinn verpflichteten die Verantwortlichen nicht ältere und erfahrene Spieler, sondern junge und hungrige Talente. Als weiterer Torhüter neben Martin Bühler wurde Simon Siegrist aus dem eigenen Nachwuchs verpflichtet. Im Sturm werden die Zuzüge von Daniel Brawand (SC Langnau Elite-Junioren), Alain Flotiront (EHC Biel) und Rafael Vogel (SC Bern) für neuen Schwung sorgen. Neu wird

ist, dass man die richtige Mischung aus Routiniers und jungen Spielern hat.» Diese Mischung











NACHWUCHSFÖRDERUNG IM EISHOCKEY:

GEMEINSAM ZUM ERFOLG

Seit einigen Jahren bereits setzen die Eishockey-Clubs in der Jungfrau-Region bei der Nachwuchsförderung auf ein Rezept, das sich bewährt: Zusammenarbeit! Unter dem Namen «BeO Ost» bieten der SC Unterseen-Interlaken, der EHC Grindelwald, der EHC Beatenberg, der SC Bönigen und der SC Jungfrau Wengen-Lauterbrunnen Gelegenheit, dem Eishockeysport unter kundiger Leitung zu frönen. Das Ausbildungskonzept, für das Res Künzi (regionaler Ausbildungschef SEHV), der auf ein bewährtes Team von kompetenten Nachwuchstrainern zählen kann. antwortlich zeichnet, bietet Gewähr dafür, dass alle Nachwuchsspieler eine umfassende Einführung in das Hockey-ABC erhalten und jeder auf seinem Niveau auch im Spiel zum Einsatz kommen kann.

Interesse? Nimm teil an einem Schnuppertraining, zu dem Du herzlich (und kostenlos) eingeladen bist!

Sekretariat SCUI, Alfred Brawand, Postfach 27, 3800 Matten, Tel. 033 823 61 31

Mäni Schläppi, Nachwuchschef EHCG, Guggenhus, 3818 Grindelwald, Tel. 033 853 47 42



GSCHYDER UF DS SCHIFF

Es isch Fondue-Zyt

Vom 29. September – 15. Dezember 2001 jeden Samstag

> 19.10 Uhr Thun ab Thun an 22.00 Uhr

Wir reservieren Ihnen gerne Ihren Platz. Schiffsrestauration Freienhof Tel: 033 227 50 60 E-mail: schiff@freienhof.ch

Schiffsbetrieb BLS Tel 033 334 52 11

Postfach 165 Fax 033 334 52 12 3602 Thun mail schiff@bls.ch



PANORAMA-HALLENBAD BEATENBERG

BADESPASS VOR DER KULISSE VON EIGER, MÖNCH & JUNGFRAU

Nur wenige Schwimmbäder können ihren badenden Gästen die einzigartige Aussicht auf Eiger, Mönch und Jungfrau offerieren, wie das Hallenbad der Gemeinde Beatenberg.

Hallenbad/Sauna/Solarium

Das schöngelegene Beatenberger Hallenbad verfügt über ein 25 Meter Schwimmbecken mit verschiedenen Massagedüsen. Für Kinder gibt es eine Rutschbahn, ein separates Planschbecken mit geringer Wassertiefe und für die sonnenhungrigen Badegäste ein Solarium. Im weiteren steht eine eine Sauna im Angebot – eine Voranmeldung ist iedoch notwendia.

Neu jeden Mittwoch: Spielnachmittag für Kids!

Damit die Kinder beim Baden viel Spass haben, gibt es jeden Mitwoch einen Spielnachmittag mit zahlreichen Wasserspielgeräten. Die besondere Attraktion ist dabei eine 5 Meter lange aufblasbare Rutschbahn.

Schwimmunterricht / Agua-Fun

Mehrmals jährlich finden unter Anleitung einer Schwimmlehrerin und einer diplomierten Agua-Fit Instruktorin spezielle Kurse statt. Detaillierte Informationen sind im Hallenbad erhältlich.

Warmwassertag / Therapiebaden

Sehr beliebt sind jeden Donnerstag und Freitag die Warmwassertage mit einer Wassertemperatur mit 32° resp. 30°Celsius. Am Donnerstagmorgen findet von 10.15 bis 10.45 Uhr ein geführtes Therapiebaden statt. Der Aufpreis zum normalen Eintritt beträgt dabei nur 5 Franken.

Öffnungszeiten

24. Mai bis 9. November 2001

Sonntag – Dienstag 13.00 - 19.00 Uhr Mitwoch – Freitag 13.00 - 21.00 Uhr

Samstag geschlossen

Eintrittspreise Hallonhad

панениаи		
Erwachsene	Fr.	6.50
Erwachsene mit Gästekarte und Einheimische	Fr.	5
Kinder von 6- 16 Jahren	Fr.	3
<u>Sauna</u>		
Erwachsene	Fr. 1	2
Erwachsene mit Gästekarte	Fr. 1	0
und Einheimische		
Kinder von 6 – 16 Jahren	Fr.	Q
Killuel voli o – To Jaillell	11.	0



Informationen

Hallenbad Beatenberg, Telefon 033 841 14 59 Tourist-Center Beatenberg, Telefon 033 841 18 18

Gutschein für einen Gratis-Eintritt!

Damit Sie das Hallenbad in Beatenberg kennenlernen können, wird Ihnen gegen Abgabe dieses Gutscheines bis am 9. November 2001 ein Gratis-Eintritt offeriert. Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar.

Wohnort: Vorname, Name:



Erich von Däniken: Die Götter waren Astronauten!

In seinem soeben erschienenen Buch geht Erich von Däniken einer Frage nach, die seit Jahrtausenden die Menschheit bewegt: Wer waren die Götter der alten Überlieferungen wirklich?

Der uns bestens bekannte, in Beatenberg lebende Autor und Initiator des zukünftigen Mystery-Parks auf dem Bödeli, ist sich ganz sicher: Diese gewaltige ausserirdische Macht, das grosse «Es» der Schöpfung, ist keineswegs identisch mit jenen Göttern, von denen die Mythen und religiösen Überlieferungen der Weltkulturen berichten.

Erich von Däniken ist zuversichtlich, dass das dritte Jahrtausend die von ihm entwickelten Theorien bestätigen wird. Selbst die Genforschung wird in wenigen Jahren erkennen, dass an unseren Genen längst manipuliert wurde, als die Menschen noch keine Wissenschaft betrieben, und damit Beweise liefern für das Wirken ausserirdische Mächte.

Sein neuestes und eine weitere Auswahl seiner früheren Bücher finden Sie jederzeit in unserer Buchhandlung. Erich von Däniken: «Die Götter waren Astronauten!» Bertelsmann, 287 S., Fr. 41.30

Christine Zurbuchen, Buchhandlung Haupt, Höheweg 11, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60, E-Mail: buchoberland@haupt.ch

Haupt Bücher

Buchhandlung Haupt

Höheweg 11, 3800 Interlaken Telefon 033 822 35 16 Fax 033 823 35 60 E-Mail buchoberland@haupt.ch





Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.30–18.30 Uhr durchgehend Samstag 8.30–16.00 Uhr durchgehend



Güggeli- u Röschti-Beiz

Luschtig, gluschtig u gmüetlich!

Pizzeria Boccalino

Pizza, Pasta u viel Salatigs!

Bäre-Stube/Bar

Dr Träff für Alt u Jung!

Fam. Gabi + Fritz Zurschmiede Tel. 828 31 51, www.baeren.ch

BEZIEHEN SIE DAS PENSIONSKAPITAL GESTAFFELT!



Daniel Rolli, neutraler und unabhängiger Finanzplaner mit eidg. Fachausweis Bahnhofstrasse 37 (Stedtli-Zentrum), 3800 Unterseen. Tel.-Nr. 823 60 53

Wer sein Kapital aus der Pensionskasse beziehen will, muss diesen Bezug besteuern. Eine Auszahlung von Fr. 400 000.— in der Gemeinde Interlaken löst zum Beispiel eine einmalige Steuer von Fr. 48 300.— aus. Auf den ersten Blick ist dies ein hoher Betrag. Durch eine geschickte Steuerplanung kann die Steuerbelastung jedoch erheblich gesenkt werden.

Wer sein Pensionskassenkapital gestaffelt bezieht, kann die Steuerprogression brechen. Unter gewissen Voraussetzungen ist dieses Vorgehen möglich. Beispielsweise können durch zwei Bezüge von je Fr. 200 000.—, gegenüber der einmaligen Auszahlung, **Fr. 13 000.**— Steuern gespart werden.

Ein solcher gestaffelter Bezug ist jedoch rechtzeitig zu planen.

Ein Pensionskassenvorbezug ist bis längstens drei Jahre vor der Pension möglich zur Amortisation der Hypothek auf einer selbstbewohnten Liegenschaft.

Die hohe Steuerbelastung beim Bezug des Pensionskapitals sollte nicht davon abschrecken, diese Möglichkeit genau zu überprüfen. Gegenüber der Rente bietet der Kapitalbezug grosse Vorteile: Über das Kapital kann jederzeit verfügt werden (absolute Flexibilität), keine gekürzte Witwenrente, das Kapital bleibt für die Erben erhalten und fällt nicht wie beim Rentenbezug zurück an die Pensionskasse, oder das Geld kann steuergünstig angelegt werden.

Fazit: Der Kapitalbezug sollte zumindest als mögliche Alternative überprüft werden. Nehmen Sie Ihre Pensionierungsplanung rechtzeitig in die Hand. Spätestens im 55. Altersjahr sollten Sie beginnen, sich ernsthaft mit Ihrer Pensionierungsplanung auseinander zu setzen. Wir zeigen Ihnen gerne Ihre Möglichkeiten auf.

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um die Pensionierung? Wir sind niemandem verpflichtet und beraten Sie unabhängig und neutral.

Gutschein für ein kostenloses und unverbind	liches Informationsgespräch
Name/Vorname:	
Strasse/Ort:	
Telefonnummer:	
Einsenden an Rolli Finanzplanungen GmbH, B oder Telefon 823 60 53, Fax 821 04 22, <u>info@</u>	ahnhofstrasse 37 (Stedtli-Zentrum), 3800 Unterseen, rolli-finanzplanungen.ch

ABWECHSLUNGSREICHE MITTAGSPAUSEN

Eine Mittagspause lang weg von Hektik und Lärm – eintauchen in die STELLA-Welt mit fröhlichen Dekorationen, farbenfrohem Ambiente und sich selber Gutes tun – für Fr. 21.50 am

MITTAGSBUFFET

mi

verschiedenen köstlichen Vorspeisen gluschtigen Salaten einem herzgrübchenwärmenden Süppchen hellen und dunklen Broten zur Wahl duftendem warmem Hauptgang verführerischen Süssigkeiten prickelnd-perlendem Mineralwasser

... Sie bestimmen Reihenfolge und Menge selber und suchen aus, was für Sie passt und Sie anlächelt...

Themenschwerpunkte fürs Mittagsbuffet
 Montag = viele Gemüse
 Dienstag = regionales Angebot
 Mittwoch = Italianità
 Donnerstag = Salate in reicher Auswahl
 Freitag = leichte Fischgerichte



STELLA HOTEL INTERLAKEN TELEFON 033 822 88 71

IMPRESSIONS DE CUISINE

Herbstliche Glanzlichter FÜR AUGEN UND GAUMEN

Hasenfilet-Zöpfchen an Feigen-Portweinsauce

Rezept für 4 Personen

Zutaten Hasenfilets

4 Hasenfilets à 120 g Salz, Pfeffer wenig Öl

Zutaten Sauce

20 g Butter 40 g gehackte Zwiebel

2 reife Feigen

2 Prisen Zucker 1–2 dl roter Portwein

2 dl Bratensauce

Salz, Worcestersauce wenig Cayennepfeffer

Zubereitung Hasenfilets

Die Hasenfilets der Länge nach zweimal einschneiden. Mit den Streifen ein Zöpfli flechten und dies dann im heissen Öl leicht anbraten, herausnehmen und an die Wärme stellen.

Zubereitung Sauce

Die gehackte Zwiebel im Butter glasig dünsten und die Küchentüre schliessen . . . das riecht so fein, dass Sie plötzlich zu früh Gäste haben!!

in Würfel schneiden und zu den Zwiebeln in die Pfanne geben

dazugeben, leicht caramelisieren lassen und zum Ablöschen (1 dl ist für den Koch oder die Köchin zum Apéro!!)

dazugeben und die Sauce leicht einreduzieren

zum Würzen und um Pfiff zu geben.

Machen Sie auf den warmen Tellern einen Saucenspiegel und legen Sie die Hasenfilets darauf aus. Wunderbar dazu passen Spätzli – wenn Sie mögen, machen Sie zur Abwechslung mal Haselnuss-Spätzli und dazu Rosenkohl oder traditionelles Rotkraut.

Eine herbstliche Symphonie, die Sie und Ihre Gäste harmonisch in die farbenprächtige Jahreszeit einstimmt. Probieren Sie dazu unpasteurisierten Sauser oder einen kühlen Rotwein aus der Bündner Herrschaft.

Thomas Lüdemann, Küchenchef, STELLA HOTEL, Interlaken Telefon 033 822 88 71 E-Mail: info@stella-hotel.ch / Internet: www.stella-hotel.ch

HEIZEN MIT OL

Herbst im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

- Ein "Ha-la-li" auf unsere Wildspezialitäten - Feine Herbstdesserts
- Vielfältige Weinkarte mit ausgesuchten Flaschenweinen im Offenausschank
- Eigene Konditorei, happy hour ab 18.00h: Kaffee + 1 Stück Torte nach Wahl Fr. 6.50
 - Durchgehend bis 23.00h warme Küche
 Täglich ab 08.30 bis 23.30h geöffnet,
 Freitag & Samstag bis 00.30h
 - Ganzjährig geöffnet, keine Betriebsferien Herzlich willkommen!



RESTAURANT & BAR TERRASSE & SOMMERBAR

Höheweg 115 - 3800 Interlaken Telefon 033 822 23 23 - Fax 033 821 05 85 HEIZÖL DIESEL KOHLE BAUMATERIAL

> HG COMMERCIALE Fabrikstrasse 9 CH-3800 Interlaken Telefon 033 826 60 60 Fax 033 826 60 61 http://www.hgc.ch



Dschungel - Boutique

Die neue Herbstkollektion ist eingetroffen

Monika Räber

Stedtli-Zentrum Bahnhofstr. 47, 3800 Unterseen Telefon 033 821 00 43

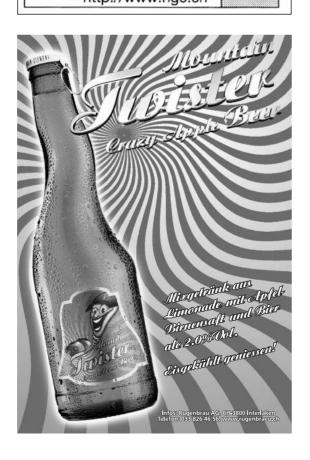
Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag Samstag

9 bis 18 Uhr 9 bis 16 Uhr

Montag geschlossen

Gegen Abgabe des Inserates im Oktober 10% Rabatt auf aller Damen- und Herrenmode



MULTIMEDIA

SONY STELLT NEUE DIGITALE CAMCORDER GENERATION VOR – DIE KLEINSTEN UND LEICHTESTEN CAMCORDER DER WELT

Das innovative Design der DCR-IP5/DCR-IP7 lässt die Herzen nicht nur von Video-Freunden höher schlagen. Der schöne Winzling bringt gerade mal 310 g auf die Waage und genügt trotzdem auch hohen filmerischen Ansprüchen.

Ermöglicht wurde diese neue Camcorder-Generation erst mit einem innovativen Speichermedium: MICROMV ist eine briefmarkengroße Kassette, die mit dem MPEG2 Aufnahmeverfahren, wie bei der DVD, arbeitet. MPEG2 ist ein offener Standard im Video- und Digital TV-Bereich (DVB). Die hohe Bild- und Audio-Qualität von MICROMV ist vergleichbar mit dem MiniDV-Format. Die ultra-kompakten MICROMV-Kassetten sind dabei aber 70 Prozent kleiner als MiniDV-Kassetten und haben dennoch eine hohe Speicherkapazität von 60 Minuten. MICROMV arbeitet mit einer variablen Datenrate von bis zu 12 Mbps und benötigt dadurch wesentlich weniger Speicherplatz als MiniDV. Damit setzt MICROMV neue Standards in puncto Kompaktheit und PC-Funktionalität.

Die in allen MICROMV-Kassetten integrierte Cassette Memory Funktion mit einem 64 kbit Speicher zeigt Aufnahmedatum und Länge aller Szenen sowie die bespielte und noch freie Bandzeit an. Mit der Multi Picture Search Funktion erhält man einen schnellen Überblick aller erstellten Aufnahme-Sequenzen in Form von 11 kleinen Index-Bildern. Das 60 Minuten Band kann mit Hilfe des LCD-Farbmonitors innerhalb von nur 4 Minuten nach Szenen durchsucht werden. Mit Hilfe der mitgelieferten Software Movie Shaker lassen sich dann auch noch Videos einfach am PC nachbearbeiten.

Mit der DCR-IP5 präsentiert Sony das MICROMV-Einsteigermodell, während die DCR-IP7 ein High-End-Camcorder mit umfangreichen Netzwerk-Applikationen ist. Immer wichtiger wird die Möglichkeit der direkten Internet-Anbindung.
Die schnelle und
globale Kommunikation ist inzwischen zu einer
Selbstverständlichkeit geworden. Deshalb ist die
DCR-IP7 mit der kabellosen BluetoothSchnittstelle ausgestattet, über die
man ohne einen PC



direkt ins Internet gehen kann. Fotos zu schießen und diese vom Camcorder per E-Mail direkt an Familie, Freunde oder Bekannte zu senden, ist kein Problem mehr. Mit der DCR-IP7 kann man aber nicht nur Fotos per E-Mail verschicken oder empfangen, sondern auch ohne PC im Internet surfen. Im hochauflösenden LCD-Farbmonitor kann der Anwender interessante Informationen im Web suchen oder seine letzten E-Mails lesen. Webseiten können auf dem Memory Stick auch gespeichert und später beguem gelesen werden.

Beide Camcorder verfügen zur einfachen Videonachbearbeitung am PC über eine i.LINK-Schnittstelle (MPEG2 In/Out) und einen analogen Ein- und Ausgang. Die DCR-IP7 ist zusätzlich mit einer USB-Schnittstelle ausgestattet und es steht der universelle einsetzbare Memory Stick als Transfer- und Speichermedium für Standbilder und MPEG-Movies zur Verfügung.

Beat Schmocker, «Amadeus» Marktgasse 35, Interlaken, Tel. 033 821 03 80 E-Mail: amadeusinterlaken@amadeus-ag.ch

Aluminium-Fensterläden





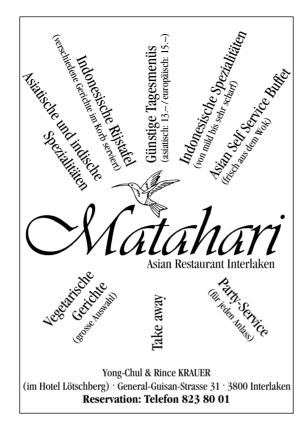
- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore

Rugenstrasse 31, 3800 Matten, Tel. G 033 822 88 28 Tel. P 033 822 67 51 Fax 822 88 29

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff und überziehen alte Storen!





ELSI

English Language Services of Interlaken

3. Oktober Tag der offenen Tür

Wo? Schlossstube in Interlaken

Wann? 19 Uhr bis 21 Uhr

Warum? Treffen Sie den Englischlehrer, trinken Sie ein Glas Wein, nutzen Sie

die Gelegenheit, Englisch zu sprechen, treffen Sie andere Studenten, testen Sie Ihre Englischkenntnisse und schauen Sie sich alle Informationen zu unseren Kursen an (inklusive Kursbücher). Und all das ohne

die Verpflichtung eines Kursbesuches.

Kursbeginn in Interlaken ab 15. Oktober

Informationen bei G. Horner, Tel. 033 822 90 12 / E-Mail: bhorner@dplanet.ch

NATURHEILPRAKTIKER/IN

AUSBILDUNG ZUM/R NATURHEILPRAKTIKER/IN

Eine fundierte Ausbildung, qualitativ hochwertig und umfassend, sind die Voraussetzung, um als Naturheilpraktiker/in Erfolg zu haben. Nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch praktische Fertigkeiten sind Ziele dieser Ausbildung.

Kurzüberblick Schwerpunktthemen

Theoretische Ausbildung

- Grundlagen der Anatomie und Physiologie
- Pathologie: Klinische Bilder und ihre schulmedizinische Betrachtungsweise
- Pharmakologie
- Psychosomatik

Praktische Ausbildung

- Massagepraktiken
- Med. Klassische- und Kolonmassage
- Spezielle Massagetechniken
- Spezielle Reflexzonenmassagen
- Fussreflexzonenmassage
- Diagnosemöglichkeiten in der Naturheilpraxis
- Diverse natuheilkundliche Therapieformen
 - Ausleitende Verfahren
- Hydrotherapie
- Diätetik
- Grundlagen der Phytotherapie
- Grundlagen der Homöopathie
- Biochemie/Schüsslersalze

Praktikumstage mit diversen Schwerpunktthemen

Studiendauer: 4 Jahre (8 Semester)

Studienzeiten: berufsbegleitend, jedes zweite

Wochenende, von 09.00 bis

16.00/17.00 Uhr

Studienorte: Thun, Aarau und Rapperswil

Studienbeginn: Januar 2002

Gerne informieren wir Sie bei einem persönlichen Gespräch über die Ausbildung oder verlangen Sie das ausführliche Kursprogramm mit allen notwendigen Informationen.

Max Sulser, Zentrum Bodyfeet Aarestrasse 30, 3600 Thun Tel. 033 222 23 23 / Fax 033 222 12 12 www.bodyfeet.ch





TicketCorner im Loeb

Wer Tickets für den grossen Gig im Hallenstadion, das Sportmeeting auf der Allmend, die Klassikkonzerte vom Feinsten, die Jazztage zum Entrücken und die Dance-Festivals à discrétion haben muss oder einfach Karten fürs Theater, ein Fussballspiel oder einen Zirkusabend kaufen will, wird beim TicketCorner am Kundendienst im zweiten Stock von Loeb Interlaken bestens bedient. Auso. Gömer zum Loeb.







www.loeb.ch



Weissenaustrasse 27, 3800 Unterseen, e-mail: bsz.interlaken@bsd-be.ch Montag bis Mittwoch Tel. 033 826 25 18

HERBSTZEIT BLUTSPENDEZEIT

Werden SIE BLUTSPENDER/IN im Blutspendezentrum Interlaken.

 Wir bieten Ihnen eine optimale Betreuung und Verpflegung, Parkplätze für Autos und Veloabstellplätze.

WIR SUCHEN SIE ALS MOTIVIERTE/N BLUTSPENDER/IN:

 Sie sind mind. 18 Jahre alt, wiegen mind. 50 kg und sind gesund

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

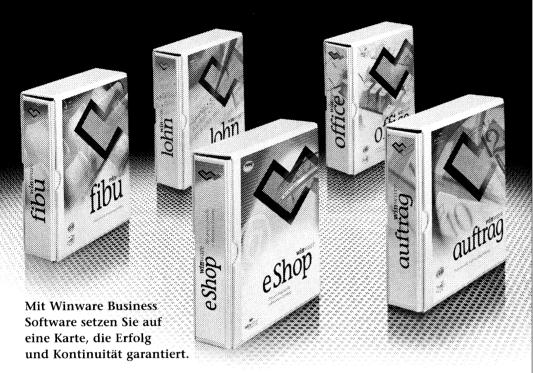
Dann füllen Sie umgehend den untenstehenden Talon aus oder Sie rufen uns auf obgenannte Tel.-Nummer an. Auch für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns schon jetzt SIE bei uns im Blutspendezentrum Interlaken begrüssen zu dürfen

Jetzt mac	he auch ich beim Blutspenden mit – bitte laden Sie mich ein.
Name:	
Adresse:	
PLZ/Ort:	
Telefon:	
Geburtsdatu	n:
Finsenden an:	Blutspendezentrum SRK Spital Interlaken Weissenaustrasse 27, 3800 Unterseen

Form your winware business software Business!





Das hervorragend abgestimmte Produkte-Sortiment, verbunden mit der innovativen Unternehmensstrategie, gibt Ihnen die Sicherheit, selbst komplexe Informatik-Projekte erfolgreich realisieren zu können.

Standard	Gold	Platin:
Fibu: 498	998	1'998
Auftrag: 498	1'498	2'498
Lohn: 498	998	
Office: 1'198	2'798	4′398
eShop: 498	l — —	
Preise in SFr./ex	kl. MwS	't

MIME - Informatik + Elektronik

Michael Meyer, El. Ing. HTL Waldeggstrasse 49, CH-3800 Interlaken

Tel 033 821 02 65, Fax 033 821 02 66

www.mime.ch info@mime.ch

KOSMETIK



Das Lymphgefässsystem

Jeder von uns hat es: Das Lymphgefässsystem. Es ist ausserordentlich wichtig für uns und unsere Gesundheit, denn es ist unter anderem für die

Entgiftung unseres Körpers verantwortlich.

Ein riesiges Netz von Lymphbahnen durchzieht unseren Körper. Und wie bei den Venen gibt es auch beim Lymphsystem ein oberflächliches und ein tieferliegendes.

Das Lymphgefässsystem hat die Aufgabe, Giftstoffe und Stoffwechselprodukte aus unserem Körper aufzunehmen. In den sogenannten Lymphknoten werden diese Stoffe filtriert und dann mit dem Urin ausgeschieden.

Wie für viele Vorgänge in unserem Körper, ist es auch hier wichtig, dass wir viel trinken. Wenn wir dies vernachlässigen, dann wird auch die Funktion der Lymphtätigkeit gestört und der Körper ist viel anfälliger auf verschiedene Krankheiten und Störungen.

Ebenfalls können mangelnde Bewegung und falsche Ernährung dieses System schwächen.

Auf dem Kosmetikmarkt gibt es mittlerweile viele Möglichkeiten, unsere Gesundheit zu erhalten. Durch eine manuelle oder apparative Lymphdrainage bei der Masseurin oder Kosmetikerin können Sie viel für sich und Ihr Wohlbefinden tun. Da diese Massage als sehr angenehm empfunden wird, begeistert sie immer mehr Menschen.

Vorsichtsmassnahmen:

Wie bei allen Arten von Massagen sollte auch die Lymph-Drainage nur durchgeführt werden, wenn keine schweren gesundheitlichen Beschwerden vorliegen. In einem professionell geführten Institut wird deshalb vor einer solchen Behandlung immer abgeklärt, ob Risikofaktoren vorhanden sind. Im Zweifelsfalle empfiehlt sich die Rücksprache mit einem Arzt.

Marianne von Allmen, dipl. Kosmetikerin KFB, «RELAX» Kosmetik-Institut, Interlaken, Tel. 033 823 03 29. Mail: relaxkosmetik@tiscalinet.ch



Tel. 823 03 29 · relaxkosmetik@tiscalinet.ch

Ost & West - just the best!



dropaDROGERIE
GÜNTHER



Ihr Fachgeschäft für Gesundheit und Schönheit

Beim Stedtli Zentrum, 3800 Unterseen Telefon 033 826 40 48

Zentrum Interlaken Ost, 3800 Interlaken Telefon 033 823 80 30

E-Mail: dropa.guenther@dropa.ch

Voranmeldung für Ortho-Team:

033 826 40 48

GESUNDHEIT

LEBENSKRAFT AUS DER URKRAFT DES MEERES

Muscheln gelten seit Jahrtausenden als besonders hochwertige Nahrung der Maoris (Ureinwohner Neuseelands).

Muscheln nutzen den Nährstoffreichtum des Meeres wie kaum ein anderes Lebewesen. Sie versorgen sich mit derart vielen hochwertigen Vitalstoffen, dass ihr Stoffwechsel optimal funktioniert. Es werden auch zahlreiche für den menschlichen Stoffwechsel lebenswichtige Spurenelemente mit Enzymfunktionen gebunden. Im Stoffwechselgeschehen wirken Enzyme wie die «Zündkerzen», sie feuern die Entsorgung der Stoffwechselschlacken und die Immunabwehr an.

Die Grünlipp-Muschel

Die Grünlipp-Muscheln werden im Hauraka-Golf Neuseelands in Naturschutzgebieten mit besonders klarem, reinem Meerwasser unter stetiger Kontrolle gezüchtet. Aus den Keimdrüsen wird ein gefriergetrocknetes Pulver hergestellt und zu einer natürlichen Tablette verarbeitet. Entdeckt wurde die Muschel vor ca. 20 Jahren durch ein amerikanisches Forscherteam und wegen ihrem hohen Gehalt an Mucopolysaccharide sehr geschätzt.

Diese Mehrwehrtzucker sind ein wichtiger Bestandteil des Knorpel- und Knochengewebes. Im «normalen» Alterungsprozess nimmt die Enzymaktivität ab, die Stoffwechselvorgänge erlahmen und die Eigenschaften des Bindegewebes verändern sich. Degenerative Gelenkschmerzen (z.B. Arthrose) können die Folge sein.

Eine hochwertige Nahrungsergänzung

Dank den reichhaltigen Inhaltstoffen wie Mucopolysaccharide, Enzyme, Aminosäuren, Mineralien und Vitaminen wirken die Grünlipp-Muscheltabletten ausgezeichnet als Nahrungsergänzung bei degenerativen Prozessen in den Gelenken, indem die Produktion der Synovialflüssigkeit angeregt werden kann und damit Schmerzen gelindert werden.

Nach langjähriger Erfahrung stellt die Grünlipp-Muschel Bausteine für die körpereigene Herstellung von Gelenksubstanz zur Verfügung und sie kann die Funktion des Bindegewebes unterstützen, sowie die Regeneration nach besonderen Belastungen fördern. Die regelmässige Einnahme ist als sinnvoller und wich-

Die regelmässige Einnahme ist als sinnvoller und wichtiger Beitrag für eine gesundheitsbewusste Ernährung sehr zu empfehlen. Muschelkraft-Tabletten sind als Nahrungsergänzung zu empfehlen bei Rheuma, Arthrose, Schulterverspannung, Arthritis, Gicht und Tennisarm. Morgens und abends werden je zwei Tabletten mit etwas Flüssigkeit eingenommen, bei Besserung kann die Dosierung halbiert werden.

In Ihrer DROPA Drogerie Günther erhalten Sie gerne weitere Informationen.

Beat Günther, eidg.dipl. Drogist DROPA Drogerie Günther, Stedtli Zentrum, Unterseen, Tel. 033 826 40 40 DROPA Drogerie Günther, Zentrum Interlaken Ost, Tel. 033 823 80 30



Kiosk Messerli

Beatrice Messerli Hauptstrasse 26 Tel. 033 823 45 10 3800 Matten

Spielwaren Souvenirs Toto - Lotto - Ablage

Bach-Blüten

die ganz persönliche Mischung.

Hilfe bei * Trauerverarbeitung * Spitalaufenthalt * Angstzustände * Prüfungsangst * Liebeskummer * Ruhelos *
Schlaflos * und für vieles mehr . . .

Fragen: 033 822 02 80 Cornelia 14 Jahre Erfahrung



Ausbildungszentrum für Unternehmensmanagement AG

Zeitschriften

Berufliche Perspektiven

Marketingplaner* Kader-Ausbildung

* eidg. Abschluss

Start: MP 12. Januar 2002 / KA 20. Oktober 2001

Verlangen Sie jetzt unsere Unterlagen oder informieren Sie sich bei einem persönlichen Gespräch über Ihre Möglichkeiten.

AzU, 3604 Thun, azu@swissonline.ch, Tel./Fax 335 05 80/81



Jäck AG Maler & Schriften Hauptstrasse 5 CH-3800 Unterseen

Maler Tel. 033 822 70 90 Fax 033 822 99 90 Schriften Tel. 033 823 07 82 Fax 033 822 99 90

info@jaeck-ag.ch

www.jaeck-ag.ch

Wir suchen

Personen die an Alternativmedizin und naturheilkundlichen Behandlungen interessiert sind, und zur Vermeidung von Befindlichkeitsstörungen oder zur Linderung altersbedingter Leiden, ein BIO-Magnetfeld-Therapiegerät mit Spulenmatte und Intensivapplikator, GRATIS testen möchten. Auskunft gibt Beratungsstelle für Energiemedizin Schweiz, Leitung: Peter Folghera 3655 Sigriswil Tel. 033-251 33 05 www.energiemedizin.ch

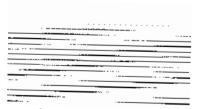


Beundenstrasse 49, 3852 Ringgenberg Tel 033 822 23 53 Fax 033 822 02 32 happy@hotelbrienzersee.ch Grosser Parkplatz

Behauptung – der phänomenalste Ort am grössten Bergsee der Schweiz – wetten..?

Wir setzen gerne Ihre Ideen um für Ihren nächsten Vereinsanlass, Sitzung, Höck – schon fast Tradition – Geburtstagskinder (jeden Alters) essen an ihren Festtag bei uns gratis!

Es wäre toll Sie bald bei uns zu haben. Sonja Cadisch und Team



Jungfraustrasse 3 · 3800 Interlaken Fon 822 44 64 · Fax 823 11 68

Gutschein für 10% Rabatt (Inserat mitbringen)



Bestattungen Stähli

seit 1954 Vertrauensfirma auf dem Bödeli 3806 Bönigen / 3800 Matten 3812 Wilderswil

Inh. Kurt J. Hess Tel. 033 826 63 40

Mitglied SVB Beratung Betreuung Überführung

MALER & SCHRIFTEN

NEUES GESCHÄFT IN UNTERSEEN

Seit dem 25. August bieten wir neu nebst der Malerarbeiten auch Beschriftungen an. Unsere neue Filiale befindet sich an der Hauptstrasse 5 in Unterseen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

Unsere Leistungen:

Autos

Ihr Auto ist noch nicht beschriftet? Oder Sie möchten neu Ihre Internetadresse auf das Auto bringen? Kein Problem, mit unserer Digitalkamera wird Ihr Auto aufgenommen und wir machen Ihnen ein Muster.

Werbeblachen

Sie möchten Ihre Werbung an ein Gerüst hängen? Bei über 20 verschiedenen Blachenfarben wird bestimmt eine die Richtige sein. Egal welche Grösse und wie viele Farben, wir erledigen alles!

Schaufenster

Wenn Sie ein neues Lokal haben oder Ihr altes Schaufenster eine neue Beschriftung braucht, geben Sie uns bescheid. Unsere Qualitätsfolien haben eine Haltbarkeitsgarantie von sieben Jahren.

Infosysteme

Braucht Ihr Gebäude ein Leitsystem, oder neue Türbeschriftungen? Wenn Sie für Ihre Sitzungsräume frei/besetzt Schilder benötigen sind Sie bei uns auch an der richtigen Adresse!

TafeIn

Wenn Ihr Logo an der Fassade hängen soll oder Ihre Parkplätze unbedingt beschriftet werden müssen, empfehlen wir Ihnen Alu-, Plexi-, oder eine Forextafel. Sie sind in allen Grössen erhältlich.

Texte

Unser Schneidplotter schneidet Buchstaben und Texte bis 1400mm Höhe und 11000mm Länge. Gerne schneiden wir Ihnen Ihr Logo, Texte, Zahlen...

Wir beraten Sie gerne zu den üblichen Geschäftszeiten oder vereinbaren Sie mit uns einen Termin an den Randzeiten!

Jäck AG Maler & Schriften Hauptstrasse 5

3800 Unterseen

Tel. 033 823 07 82 Fax 033 822 99 90



Auto AG Interlaken: allerneustes Setra-Modell

«TopClass 400», die neuste Baureihe aus dem Hause Setra, hat den Weg in die Schweiz, genauer gesagt, nach Interlaken gefunden: Ende August traf das erste Fahrzeug dieser Art in der Schweiz bei der Auto AG Interlaken ein. Es handelt sich um einen 12 m langen und 2,55 m breiten Car, der den Passagieren auf 44 Plätzen so viel Raumhöhe (2,1 m) und Beinfreiheit gewährt, wie kein anderer. Das mit GPS-Navigationshilfe ausgerüstete Fahrzeug für gehobene Kundenansprüche wird im In- und Ausland eingesetzt. Weitere Infos zu diesem Fahrzeug: www.topclass400.com.

Oberland Tours Auto AG, Interlaken Im Moos 18, Postfach 605, 3800 Interlaken Tel.: 033 828 17 17 / Fax: 033 828 17 18

E-mail: info@aagi.ch www.oberlandtours.com







WENNKINDER MALEN...



... tauchen sie ein in die faszinierende Farb- und Formenwelt. Im Malatelier können die Kinder ohne Druck ihre Stimmungen und Gefühle malen. Die Bilder werden nicht interpretiert oder gewertet. So macht das Malen Freude und weckt die Kreativität. Die Kinder

finden zu ihrem **eigenen Ausdruck**, welcher die Persönlichkeit und das Selbstvertrauen stärkt.

Im Atelier wird auch mit Tonerde gestaltet. Die Kinder machen sich mit kneten, formen und erspüren auf eine spannende Entdeckungsreise.

Gemalt wird stehend an grossen Malwänden. In der Mitte des Raumes steht die Palette mit 18 leuchtenden Farben. Für das Gestalten mit Tonerde steht im angrenzenden Raum der Tontisch bereit.

Das Malatelier bei der Mühle in Unterseen wurde von Silvia Jakob Wüthrich aus Wilderswil an Franziska Anderegg-Egli aus Interlaken übergeben. Interessierte Malende finden also weiterhin ihren geschützten Ort, wo sie sich frei und ungezwungen gestalterisch ausdrücken können. Im Moment besteht ein Malangebot für Kinder, später werden auch Malkurse für Erwachsene angeboten.

Am Freitag, 19. Oktober 2001, von 14 Uhr bis 17 Uhr ist die Türe des Malateliers offen. Interessierte sind herzlich zu einem Besuch eingeladen. Ab dem 2. November 2001 wird dann regelmässig gemalt.

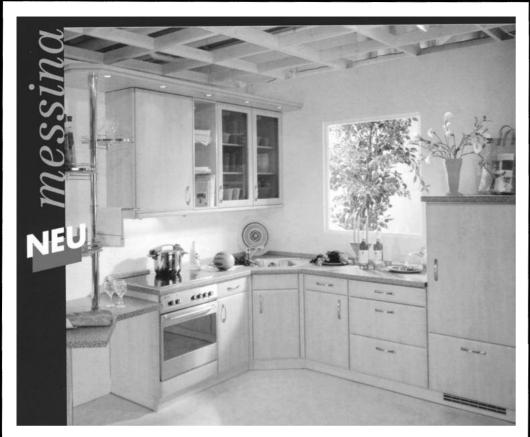
Das Malatelier befindet sich beim Bildungszentrum Oberland, Alte Mühle, 3800 Unterseen, im Gym-Mix Studio, 4.Stock.

Auskunft erteilt Ihnen gerne:

Franziska Anderegg-Egli Niesenstr. 9, 3800 Interlaken, Tel. 033 823 40 24 f.egli@bluemail.ch

Franziska Anderegg-Egli schliesst im Mai 2002 die dreijährige berufsbegleitende Ausbildung zur Malund Gestaltungspädagogin (nach Bruna Gennari) ab. Zuvor war sie mehrere Jahre Kindergärtnerin und seit einem halben Jahr ist sie Mutter eines Sohnes.





Grösse nach Wunsch, in 35 Frontfarben, auch in Massivholz Küchen inkl. Geräte schon ab Fr. 1998.-. Wir beraten Sie individuell, bringen Sie gleich Ihren Grundrissplan mit!

Ihr Möbel- und Teppich-Discounter

Autobahnausfahrt Wilderswil Wengelacher 1, Tel. 033/826 10 20

Mo-Do: 9.00-18.30 Uhr durchg. 9.00-21.00 Uhr durchg. Fr: 9.00-16.00 Uhr durcha

11x IN DER SCHWEIZ:

REINACH/BL DIETIKON/ZH DIETLIKON/ZH FRAUENKAPPELEN/BE CRANCIA/TI INTERLAKEN/BE WIL/SG

EMMEN/LU EGERKINGEN/SO PFÄFFIKON/ZH CONTONE/TI

Gärten und Menschen

(das neue Buch von Paul Stalder)



Gärten und Menschen (Paul Stalder) Verlag: Berchtold Haller Bern 116 Seiten, über fünfzig ganzseitige Bilder, Buchpreis Fr. 48.50

Erhältlich im Bücherperron Spiez und anderen Buchhandlungen

Gärten hatten in der Vergangenheit immer eine grosse Anziehungskraft auf den sesshaft gewordenen Menschen. Er fühlte sich wohl im Garten. Er gestaltete und bebaute diesen nach seinen Bedürfnissen. Aber auch heute brauchen Menschen Gärten!

Die Bedeutung und die Werte von Gärten für Menschen von gestern und heute auf anschauliche Weise darzustellen ist das zentrale Anliegen des Autors. Kurze Textpassagen mit ausgewählten, ganzseitigen Bildern verleihen dem Buch eine besondere Eleganz.

Nein, es ist kein Buch zum schnell lesen und dann im Büchergestell verstauben zu lassen. Es ist vielmehr ein Buch zu dem der jüngere aber auch der ältere Gartenliebhaber greift wenn er sich etwas mehr in den Garten und in die Beziehung des Menschen zum Garten vertiefen möchte. Ob Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter, immer finden sich geeignete Texte und Bilder die ansprechen, die Gartenträume wach werden lassen.

So schreibt Professor Dr. h.c. Hans Popp über dieses Buch:

Es ist ein feines Werk und wird jeden Gartenfreund erfreuen. Es ist bestens dazu geeignet die Werte und die Bedeutung des Gartens den Menschen unserer Zeit näher zu bringen.





Der neue Audi A4 Avant

Funktionalität, Sportlichkeit, Sicherheit und absolute Hochwertigkeit verbunden mit einem Design, für das es nur einen Namen gibt: Avant Art.

Der neue Audi A4 Avant ab Fr. 41 840. –. Lassen Sie sich von ihm inspirieren – bei uns auf einer Probefahrt!

Grossniklaus AG, Audi-VW Garage

Wychelstrasse 1, 3800 Interlaken Telefon 033 826 12 12

Internet: www.grossniklaus.ch





DYNAMISCH, ELEGANT UND VIELSEITIG A AVAIL DER NEUE AUDI A4 AVANT

Audi stellt die bislang schönste und modernste Interpretation des Avant-Konzepts vor: Die neue Generation des A4 Avant rollt an den Start. Der neue A4 Avant tritt mit dem erklärten Vorsatz an, in der Kategorie der Edel-Kombis erneut Zeichen zu setzen. Wie kein zweiter Vertreter seines Segments verbindet er dazu Design und Dynamik, Eleganz und Vielseitigkeit.

Schöne Kombis heissen Avant: Ein Slogan, der längst als geflügeltes Wort die Runde macht. Rund 40 Prozent der Käufer des bisherigen A4 Avant nannten sein Design an erster Stelle der Kaufgründe – deutlich mehr als beim Wettbewerb. Ein Erfolg, der für Audi Verpflichtung ist.

Mehr Raum, mehr Variabilität

Schon die Abmessungen des neuen A4 Avant belegen den Generationensprung. Die gesamte Aussenlänge des neuen A4 beträgt 4,54 Meter. Der Radstand ist gegenüber dem Vorgänger um 33 Millimeter angestie-



gen. Speziell die hinteren Insassen profitieren von 43 Millimetern mehr Kniefreiheit. Auch das Wachstum bei der Fahrzeugbreite auf insgesamt 1766 Millimeter bedeutet für die Passagiere ein klares Komfort-Plus: So gibt es für die vorn Sitzenden 17 Millimeter und für die hinteren Passagiere sogar 29 Millimeter mehr Ellbogenfreiheit.

Eine besondere Qualität bietet der glattflächige Laderaum mit der im B-Segment herausragenden Durchladebreite von 1000 Millimetern. Möglich macht dies die platzsparende Bauweise der Hinterachse, die bereits in der aktuellen A4-Limousine zu finden ist. Sie wurde schon in der Basiskonstruktion auf die spezifischen Anforderungen des Avant-Laderaums hin ausgelegt.

Unter dem Ladeboden wartet ein weiteres Novum: Die dort karosseriefest installierte Kunststoffwanne ist ideal, um schmutzige Gegenstände zu transportieren. Durch ihre feste Oberfläche ist sie besonders leicht zu reinigen.

Der neue A4 Avant erfüllt den Wunsch des Kunden nach Individualität. Er ist ein Automobil wie kein anderes. Wer ihn fährt, dem eröffnet er unbegrenzte Möglichkeiten. Für den Alltag, für die Freizeit, für den Beruf, für die Familie – oder einfach nur für die pure Lust am Fahren. Der neue A4 Avant – ein einzigartiges Konzept entwickelt sich weiter. Viel Erfolg!

Der neue Audi A4 Avant ab Fr. 41 840.—.

Ueli Grossniklaus Grossniklaus AG, Audi-VW Garage Wychelstrasse 1, 3800 Interlaken Telefon 033 826 12 12 Internet: www.grossniklaus.ch

BÖDELI Info 61



Interlaken Tourismus Höheweg 37, 3800 Interlaken, Schweiz/Switzerland/Suisse Telefon 033 826 53 00, Telefax 033 826 53 90 Internet: http://www.Interlakentourism.ch E-Mail: mail@InterlakenTourism.ch

Jeden Mo + Do	Schweizer Folklore Show. Schweizer Brauchtum, Tanz + Unterhaltung. 19:30, Restaurant Spycher, Casino Kursaal. Reservation: Kursaal, Tel. 827 61 00.
Jeden Di	Folklore-Abend mit dem Duo Stägreif, Solojodlerin Margrit Amacher und Alphornbläser Armin Sigrist. 20:00-23:00, Restaurant Chalet, Hotel Oberland. Reservation: Tel. 827 87 87. Eintritt frei.
4.	Diavortrag von Max Huber über Albert Anker. Ein kleiner Einblick über sein grosses Wirken. 20:00, Zentrum Artos. Eintritt frei, Kollekte.
6.	DJ-Mystery-Party «Merkabah». 20:00, Restaurant Zum Goldenen Anker. Vorverkauf: Tel. 079 350 55 55.
6.	Floh-, Sammler- und Trödlermarkt. 09:00-17:00, Kursaal-Garten.
6.	Eishockey Meisterschaftsspiel 1. Liga SCUI - EHC Brandis. 20:15, Eissportzentrum Bödeli.
6.+ 7.	Springkonkurrenz. Hindernisspringen von 60-120 cm. Samstag auch Ponyspringen. 09:00-18:00, Pferdesportanlage Wyden, Unterseen Mit Festwirtschaft. Eintritt frei.
6.+ 7.	8. Interlakner Feuerwehr und Volksmarsch. Organisation: Sportgruppe LZ 1, Feuerwehr Bödeli. Streckendistanz ca. 15 km. Höhendifferenz ca. 60 m. Zeit: 08:00-12:00. Start + Ziel: Feuerwehr-Magazin an der Rugenaustrasse. Festwirtschaft. Infos: Karl Loosli, Tel. 822 14 85.
7.	Sternmarsch 2001 und «Fest in Schloss und Kirchen». Pilgerfreunde und Wandersleute begegnen sich auf dem Jakobsweg in Interlaken. Darbietungen und Attraktionen im Schlossareal ab 10:30. (Sa, 6.10.: diverse Programme in Brienz, Merligen und Spiez). Schlossareal Interlaken. Info + Anmeldung: Tel. 826 53 00. Internet Infos: www.jakobsweg.ch
10.	Volkstümliche Unterhaltung mit der Kapelle Bärgseeli Meiringen. Ab 17:00, Restaurant Falken, Unterseen.
10.	Grosser Markt in Interlaken/Unterseen. 09:00-17:00, Marktgasse.
10.	Eishockey Meisterschaftsspiel 1. Liga SCUI - SC Lyss. 20:15, Eissportzentrum Bödeli.
11.	Konzert mit der Triplane Band. Unterhaltung mit bodenständigem Blues-Rock. 21:00, Restaurant Brasserie 17. Eintritt frei.
13.	Unterhaltungsabend mit Marco Zappa zum Jubiläum «25 Jahre Schlosskeller». 20:30, Schlosskeller Interlaken. Vorverkauf: Buchhandlung Haupt, Höheweg 11, Tel. 822 35 16 (Beginn 1 Woche vorher).
13.	«Texas Austin Night» mit Delta Roux und Ginger & Sarah Band. 22:00, Restaurant Zum Goldenen Anker. Vorverkauf: Tel. 822 16 72.
14.	Tanzshow «The Night of the Dance» mit der Broadway Dance Company/Dance Empire Dublin. 20:00, Casino Kursaal. Vorverkauf: TicketCorner Vorverkaufsstellen, Tel. 0848 800 800 / www.ticketcorner.ch
17.	Eishockey Meisterschaftsspiel 1. Liga SCUI - SC Thun. 20:15, Eissportzentrum Bödeli.
18.	Tanznachmittag für Senioren. 14:30-17:30, Restaurant Spycher, Casino Kursaal.
19.	Abendrundfahrt auf dem Brienzersee mit Fondue-Essen. Unterhaltung mit dem Duo Dreamland. Interlaken Ost ab 19:00. Reservation: Gastro Lac AG, Tel. 823 02 22.
20.	Vesper-Konzert mit dem Oboentrio «Tri Hautbois». Mit Christoph Bürgi, David Kummer und Regula Schütz, Oboen. Werke von J.B.

Boisnortier, L. van Beethoven u.a.. 17:30, Kirche Gsteig. Eintritt frei - Kollekte zur Deckung der Unkosten.

Erntedankverkauf (Bergkäse, Gemüse usw.) mit Kaffeestube. Ab 13:30, evang.-meth. Kirche, Waldeggstr. 5.

20.

21.	Erntedank-Gottesdienst. Mit der Evang. Brassband. 10:00, evangmeth. Kirche, Waldeggstr. 5.
23.	Konzert des Vereins Kalluga Thun. 20:00, Schlosskirche.
23.	Vortrag «Gentechnologie - Wie funktioniert Sie?». Referent: Prof. Peter Bütikofer. Organisation: Volkshochschule Interlaken und Umgebung. 20:00, Aula Sekundarschule Interlaken. Anmeldung: Sekretariat VHI, Tel. 826 02 90.
23.+ 24.	Pferdesport - Aguilar's Natural Concepts. Alfonso Aguilar, erfahrener Pferdemann, stellt Bodenarbeit und Freiheitsdressur vor. Pferdesportanlage Wyden, Unterseen. Weitere Infos: Tel. 822 17 43.
24.	Eishockey Meisterschaftsspiel 1. Liga SCUI - SC Langenthal. 20:15, Eissportzentrum Bödeli.
25.	Konzert mit der Drive On Band. Unterhaltung mit Rhythm & Blues, Funk und Rock. 21:00, Restaurant Brasserie 17. Eintritt frei.
26.	Volkstümliche Unterhaltung mit der Kapelle Wicki-Richener, Interlaken. Ab 20:00, Restaurant Falken, Unterseen.
27.	Off-Broadway-Musical «Der zweite Anlauf» von Dan Gogin mit Nonnsense 2 (KTV-Pool-Anlass). Ein himmlischer Auftritt von fünf tanzenden, singenden und lachenden Nonnen. 20:30, Stadtkeller Unterseen. Vorverkauf: Dropa Drogerie Günther, Unterseen, Tel. 826 40 40 (Beginn 1 Woche vorher).
27.	Cabaret mit Romy Forlin und Anita Glaser (KTV-Pool-Treff). «Rappagugg», zwei Frauen reisen nach Verona. Und wie! 14:30, Schlosskeller Interlaken. Vorverkauf: Buchhandlung Haupt, Höheweg 11, Tel. 822 35 16 (Beginn 1 Woche vorher).
28.	«Jeux d'images», zauberhafte Bilderschau mit Qrt Liechti (KTV-Pool-Treff). 11:00, Schlosskeller Interlaken. Vorverkauf: Buchhandlung Haupt, Höheweg 11, Tel. 822 35 16 (Beginn 1 Woche vorher).
30.	Multivisions-Dia-Show Antarctica. 20:00, Kirchgemeindehaus Matten.
31.	Eishockey Meisterschaftsspiel 1. Liga SCUI - Rot-Blau Bern. 20:15, Eissportzentrum Bödeli.
AUSSTELLUNGEN IN DER REGION	
27.1018. 11.	Galerie Kunstsammlung Unterseen, Stadthaus Ausstellung zum 60. Geburtstag des Kunstmalers Peter Stähli, Gsteigwiler. Offen: Di – So, 15:00-18:00, zudem Do 19:00-21:00 und So, 10:00-12:00.
23.6 21.10.	Werfthalle BLS, Brienzersee, Interlaken Ost «Dampfschiff Lötschberg Kunst». Heiko Schütz: Skulpturen und Objekte aus Originalbauteilen der DS Lötschberg / Hansruedi Reisen: Fotoreportage eines Arbeitprozesses. Offen: Täglich, 10:00-17:00.
20.7 19.10.	Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. Malerei (Aquarell, Kreide, Mischtechnik, Seidenmalerei) von Dora Zangger. Offen: Mo – Sa, 14:00-20:00 / So, 10:00-12:00 und 15:30-20:00.
26.10 24.1.	Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken Ausstellung «Lebens(t)räume», Bilder und Texte von Robert Seitz. Offen: Mo – Sa, 14:00-20:00 / So, 10:00-12:00 und 15:30-20:00. Vernissage: 26.10., 17:00.
1.5 14.10.	Touristik-Museum der Jungfrau-Region, Stadthausplatz Unterseen

Im Museum werden auf 3 Stockwerken die Entwicklung von Reise und Aufenthalt in den letzten 200 Jahren dargestellt. Mit Sonderausstellung «Albert Schweitzer, der Urwalddoktor aus Lambarene – Leben und Werk». Offen: täglich (ausser Mo), 14:00-17:00.

Zinnfiguren-Ausstellung im Schloss Interlaken (Propstei)
Darstellung der Welt- und Kulturgeschichte in Zinn mit ca. 30'000 Figuren in 150 farbigen Bildern. Offen: Di – So, 14:00-17:00. 15.3.-15.10.

Modelleisenbahn-Treff, unterhalb West-Bahnhof 13.4.- 14.10. Offen: Täglich 10:00-12:00 / 13:30-18:00. 13.4.- 28.10.

Modelleisenbahn-Ausstellung auf der Heimwehfluh Modelleisenbahn-Show täglich, 10:00-17:00. Rodelbahn und Bob-Run.

8.4.- 21.10. Höhlenmuseum, St. Beatushöhlen Sonderausstellung «Die Drachen und ihre Geheimnisse». Offen: Täglich (ausser Mo), 12:00-17:30.

7.9.- 28.10. Malerei und Kunsthandwerk von Hannes und Jan Schutter. Offen: Di, 16:00-19:00 / Do, 19:00-21:00 / Sa + So, 14:00-17:00.

26.5.- 7.10. Dorfmuseum «Alte Mühle», Wilderswil Sonderausstellung «Jungfrau». Offen: Do, 19:30-21:30 / Sa, 17:00 -19:00 und So, 10:00-12:00.

Änderungen vorbehalten

BÖDELI Info VERANSTALTUNGEN **BÖDELI** Info 63 VEREINE



Im Restaurant St. Beatus-Höhlen

Suurchabis-Stubete

Musikalische Unterhaltung

(alle interessierten Musikern mit Instrument sind herzlich eingeladen sich an der Suurchabis-Stubete zu beteiligen



Beatushöhlen-Genossenschaft 3800 Sundlauenen Tel. 033 841 16 43 Fax 033 841 10 64 www.beatushoehlen.ch sundlauenen@beatushoehlen.ch

Sonntag, 21. Oktober 01 Taufe Höhlen-Drache

Spezial-Eintrittspreise Fr. 10.- pro Erwachsene Fr. 5.- pro Kind